

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 113

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nummer 031/16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne, Téléphone numéro 031/16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Gesamtarbeitsvertrag für das Schreiner- und Glasergerwerbe der deutsch- und italienischsprachigen Schweiz. — Contratto collettivo di lavoro per il mestiere del falegname e del vetraio della Svizzera tedesca ed italiana.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Südafrika: Einfuhrvorschriften.
Ministertagung des GATT. — Conférences des ministres du GATT.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der zwei auf den Namen Hans Josef Hausmann-Siegwart lautenden Eigentümersechuldbriefe für Fr. 2000 dritten Ranges und für Fr. 6000 vierten Ranges, beide mit Zins bis 7% und Nachrücken, lastend auf der Liegenschaft, Sektion IV, Parzelle 20 791, des Grundbuches Basel-Stadt, Wohnhaus Gundeldingerstrasse 158, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 10. April 1963 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert einem Jahr, d. h. bis 22. April 1964, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Schuldbriefe nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (277)

Basel, den 17. April 1963. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Der unbekannt Inhaber der folgenden Stammanteile der Schweizerischen Volksbank:

- Nr. 165129 von nom. Fr. 250.—;
- Nr. 243099 von nom. Fr. 500.— nebst Coupons Nr. 1 und ff.;
- Nr. 204141 von nom. Fr. 500.— nebst Coupon Nr. 19 und Talon;
- Nr. 182101 von nom. Fr. 250.— nebst Dividendencoupons 1958 und ff.;
- Nr. 209217 von nom. Fr. 500.— nebst Coupon Nr. 19 und Talon;
- Nrn. 201895 und 201896 von nom. je Fr. 500.—;
- Nr. 242538 von nom. Fr. 500.—;

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (324)

Bern, den 15. Mai 1963. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 23. Dezember 1949 von Franken 30 000.—, lautend auf die Firma Handelskontor AG., Zürich, mit Grundpfandrecht im ersten Range auf G. B. Holderbank Nr. 780, Kat. Plan 12, Parz. 751.

Sofern dieser Schuldbrief nicht bis 19. Mai 1964 dem Bezirksgericht Lenzburg vorgelegt wird, müsste er als kraftlos erklärt werden. (317)

Lenzburg, den 10. Mai 1963. Namens des Bezirksgerichts:
der Gerichtspräsident;
der Gerichtsschreiber i. V.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 2500 vom 5. November 1926, Belege Serie I, Nr. 2468, haftend im II. Rang auf der Liegenschaft «Bruchmatte» des Herrn Arthur Perreten-Reichenbach, geb. 1912, Emanuel sel., von und in Lauenen, Lauenen Grundbuchblatt Nr. 179.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben binnen der Frist eines Jahres, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, da sonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (322)

Saanen, den 14. Mai 1963. Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 3000.— vom 3. Mai 1950, lastend im 2. Rang auf GB Benzenschwil Nr. 310, lautend auf Maria Bucher-Räber als Schuldnerin.

Der Besitzer dieses Grundpfandtitels wird aufgefordert, die betreffende Urkunde binnen Jahresfrist, d. h. bis 18. Mai 1961 dem Bezirksgericht Muri (Aargau) vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Muri, den 29. April 1963. (319)
Bezirksgericht.

Le Juge-instructeur, du district de Sion, à la requête de la Banque cantonale du Valais à Sion, alléguant que le titre suivant a été détruit par mégarde, somme de détenteur éventuel de ce titre de le déposer en notre greffe dans les six mois dès la première publication, sous peine d'en voir prononcer l'annulation: un bon de dépôt au porteur de la Banque cantonale du Valais de Fr. 12 000, N^o 52801, série C, 3 et 3/4%, échu le 30 avril 1963, avec coupons au 30 avril 1962 et suivants attachés. (316)

Sion, le 10 mai 1963. Tribunal de Sion: Louis Allet.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 23. April 1963 wurde die vermisste Inhaberschuldobligation zu Sfr. 1000, à 4 1/2%, Königreich Dänemark, von 1960, Nr. 21878, mit Jahrescoupons per 15. Dezember 1961 und ff., als kraftlos erklärt. (323)

Zürich, den 9. Mai 1963.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Bern, Fribourg, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Bern - Berne - Berna

Bureau Laupen

13. Mai 1963. Motorfahrzeuge, Nähmaschinen usw.
Fritz Klopstein, in Laupen, mechanische Schlosserei, Autoreparaturwerkstatt, Handel mit und Reparaturen von Autos, Motorrädern, Fahrrädern und Nähmaschinen, Reise- und Transportunternehmung, Postautokurse, Taxibetrieb (SHAB, Nr. 61 vom 14. März 1958, Seite 726). Die Firma betreibt die mechanische Schlosserei nicht mehr. Dieser Geschäftszweig ist mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1962 und Sacheinlagevertrag vom 6. April 1963 an die neue Firma «Klopstein, Stahl- & Metallbau AG. Laupen», in Laupen, übergegangen. Neue Geschäftsnatur: Handel mit und Reparatur von Motorfahrzeugen, Fahrrädern und Nähmaschinen, Reise- und Transportunternehmung, Postautokurse. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Margret Klopstein-Egli, von und in Laupen; Walter Balmer, von und in Laupen, und Hans Schmutz, von Vechigen, in Laupen. Walter Balmer und Hans Schmutz zeichnen zu zweien nur mit dem Firmainhaber oder mit Margret Klopstein-Egli, nicht aber unter sich.

13. Mai 1963.
Klopstein, Stahl- & Metallbau AG. Laupen, in Laupen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. April 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Konstruktionswerkstätte für Stahl- und Metallbau und einer Schlosserei sowie die Fabrikation von Serienartikeln der Eisen- und Metallbranche. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen gleicher oder verwandter Branchen beteiligen sowie Grundbesitz erwerben, verwalten und veräußern und Vertretungen übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 100 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt den Geschäftszweig mechanische Schlosserei der Einzelfirma «Fritz Klopstein», in Laupen, mit Aktiven von Fr. 163 712 und Passiven von Fr. 61 689.60, gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1962 und Sacheinlagevertrag vom 6. April 1963. Für den Uebernahmepreis von Fr. 102 022.40 werden 400 zur Hälfte liberierte Aktien zu Fr. 500 verabfolgt. Der Rest von Fr. 2022.40 wird dem Sacheinleger gutgeschrieben. Andere als die in der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1962 enthaltenen Aktiven und Passiven werden nicht übernommen. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, oder gegen Empfangsbestätigung. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig einzig an Fritz Klopstein, von und in Laupen. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an: Margret Klopstein-Egli, von und in Laupen; Walter Partner, von Wohlen bei Bern, in Neueneegg, und Walter Balmer, von und in Laupen. Walter Balmer und Walter Partner zeichnen zu zweien nur mit Fritz Klopstein oder mit Margret Klopstein-Egli, nicht aber auch unter sich. Geschäftsdomizil: Neueneeggstrasse.

Freiburg – Fribourg – Friborgo
Bureau de Fribourg

9 mai 1963.

Comptoir St-Vincent S.A. Fribourg (Comptoir St-Vincent Ltd Fribourg) (Comptoir St-Vincent A.G. Fribourg), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 26 avril 1963, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition et l'administration de participations à des entreprises s'occupant de la production, du traitement et de la vente des vins et d'autres boissons, alcooliques ou non, ainsi que de tous produits d'alimentation. Elle peut aussi acheter, vendre et faire le courtage de telles marchandises et organiser la distribution de ces marchandises. La société peut faire toute opération financière et commerciale s'y rapportant, notamment accorder des prêts, et s'intéresser à d'autres entreprises ayant des buts analogues au sien. Le capital social de fr. 100 000, est divisé en 100 actions de fr. 1000 au porteur, entièrement libérées. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: César Stucki, de Hüntli (Berne), à Kiltberg (Zürich), président, et Philippe Courvoisier, du Locle, La Chaux-de-Fonds et Bienne, à Genève, lesquels engagent la société par leur signature collective. Locaux: 21, rue de Romont, c/o Etude de M^e Bonin, avocat.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

30. April 1963. Seilerei.

Arnheiter & Co., in St. Gallen, «Forta-Seilwerk» (SHAB, Nr. 187 vom 13. August 1958, Seite 2192). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst: die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Arnheiter AG, Forta-Seilwerke», in St. Gallen.

30. April 1963.

Arnheiter AG, Forta-Seilwerke, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. April 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Seilen und Seilwaren aller Art sowie Maschinen, Apparaten und Einrichtungen, bei denen derartige Artikel verwendet werden. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräussern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. April 1963 von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Arnheiter & Co.», in St. Gallen, rückwirkend auf den 1. Januar 1963, sämtliche Aktiven von Fr. 521 836.52 und sämtliche Passiven von Fr. 221 879.20, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 299 957.32. Für den Übernahmepreis von Fr. 299 957.32 erhalten die Sacheinleger 291 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 und Gutschriften auf Konto-Korrent von Fr. 5 957.32. 3 Aktien zu Fr. 1000 werden durch Verrechnung eines Darlehens, welches unter den Passiven enthalten ist, weitere 3 Aktien zu Fr. 1000 durch Bareinzahlung voll liberiert. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihn gehören an: Adolf Arnheiter, von und in St. Gallen, Präsident mit Einzelunterschrift; Oskar Veser, von Kreuzlingen, in Gossau (St. Gallen) und Dr. Erwin Dennerberg, von Stein (St. Gallen), in St. Gallen. Letztere beiden führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder zusammen mit dem Präsidenten. Einzelprokura ist erteilt an Frida Arnheiter-Stäheli, von und in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Gübsenstrasse 80.

7. Mai 1963. Spinnerei.

Blentex G.m.b.H., St. Gallen, in St. Gallen, Errichtung und Betrieb einer Vereshspinnerei für synthetische Fasern allein oder in Mischung mit Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide, Wolle, Viscose usw. (SHAB, Nr. 106 vom 8. Mai 1962, Seite 1352). Die ordentliche Generalversammlung vom 7. Mai 1963 hat die Statuten geändert. Die Stammeinlage von Fr. 30 000 der gelöschten Kommanditgesellschaft «Stoffel & Co.» ist an die Rechtsnachfolgerin, die Aktiengesellschaft «Stoffel AG.», in St. Gallen, übergegangen, die damit Gesellschafterin geworden ist. Max Stoffel, jetziger Verwaltungsratspräsident, der «Stoffel AG.», bleibt Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Von einer weiteren Aenderung werden die publizierten Tatsachen nicht betroffen. Die Prokura von Bernhard Bisinger ist erloschen.

7. Mai 1963. Camionnage usw.

Gnyer & Co. A.-G., in St. Gallen, Camionnage, Fuhrhaltere, Möbeltransporte usw. (SHAB, Nr. 183 vom 8. August 1962, Seite 2307). Neues Geschäftsdomizil: Molkenstrasse 3.

7. Mai 1963. Transporte usw.

J. Ruckstuhl A.-G. St. Gallen, in St. Gallen, Transporte aller Art, verbunden mit Möbelaufbewahrung usw. (SHAB, Nr. 295 vom 16. Dezember 1960, Seite 3617). Neues Geschäftsdomizil: Molkenstrasse 3.

7. Mai 1963.

Repag, Reparatur AG. für Nutzfahrzeuge und Baumaschinen, in St. Gallen (SHAB, Nr. 2 vom 4. Januar 1963, Seite 18). Neues Geschäftsdomizil: Molkenstrasse 3.

7. Mai 1963. Stickeriein, Strumpfwaren usw.

Jacob Rohner A.G., in Rebstein, Fabrikation, Einkauf und Verkauf von Stickeriein, Strumpfwaren usw. (SHAB, Nr. 92 vom 19. April 1962, Seite 1180). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Othmar Gallati, von Näfels, in Balgach.

7. Mai 1963.

Genossenschaft für die Hallingerpferdezucht, in St. Gallen (SHAB, Nr. 106 vom 8. Mai 1962, Seite 1352). Dr. Hans Looser, Präsident, ist als solcher zurückgetreten, bleibt aber im Vorstand und führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Beisitzer Dr. Willy Krapf wurde zum Präsidenten ernannt und zeichnet wie bisher zu zweien. Er zeichnet mit dem Kassier oder mit Dr. Hans Looser, obgenannt.

7. Mai 1963. Kunstgewerbliche Artikel.

J.R. Hammerschmidt & Co., in Henau. Johann Richard Hammerschmidt, von und in Henau, und Eduard Spiess, von Nesslau, in Wil (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1963 ihren Anfang nahm. Import von und Handel mit kunsthandwerklichen Artikeln.

7. Mai 1963. Schreinerei, Möbel.

Gehr. P. u. A. Bühler, in Weesen, mechanische Schreinerei und Zimmerei (SHAB, Nr. 210 vom 14. Oktober 1957, Seite 2691). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters August Bühler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Pius Bühler-von Euw, von und in Weesen, als Einzelfirma im Sinne

von Art. 579 OR weitergeführt. Die Firma lautet nun **Pius Bühler-von Euw**. Geschäftsnatur: Schreinerei und Möbelhandel.

8. Mai 1963. Seidenstoffe.

E. Schubiger & Cie. A.-G., in Uznach, Seidenstoffwebereien usw. (SHAB, Nr. 164 vom 17. Juli 1961, Seite 2079). An der ordentlichen Generalversammlung vom 6. April 1963 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publizierten Tatsachen werden davon nicht berührt. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Gucker, von Zürich und Uznach, in Uznach, der Direktor bleibt, und Franz M. Schubiger, von und in Uznach. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

8. Mai 1963.

Hefti & Co. A.-G. Lederfabrik Oberuzwil, in Oberuzwil, Fabrikation von Leder jeder Art und Handel mit Leder und Lederwaren und ähnlichen Produkten (SHAB, Nr. 25 vom 1. Februar 1954, Seite 284). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1960 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

8. Mai 1963. Textilien usw.

Aktiengesellschaft Gländer, Zweigniederlassung in Flawil, Veredelung von Textilien jeglicher Art usw. (SHAB, Nr. 25 vom 31. Januar 1963, Seite 311), mit Hauptsitz in Herisan. Die Prokura von Dr. Kaspar Zwicky ist erloschen.

8. Mai 1963. Baugeschäft.

Peter Bless & Co., in Flums. Peter Bless, von und in Flums, und Leonhard Ackermann, von Mels, in Flums, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1963 ihren Anfang nahm. Betrieb eines Baugeschäftes. Güeltli.

8. Mai 1963.

Franz Bischof, Schreinerei, in Stein (Toggenburg). Inhaber der Firma ist Franz Bischof, von und in Stein (Toggenburg). Mechanische Schreinerei, Kleinföbelfabrikation. Dorf.

8. Mai 1963. Rauchwaren.

Willy Engel-Menzi, in Wil, Rauchwarenhandel (SHAB, Nr. 281 vom 2. Dezember 1953, Seite 2917). Neues Geschäftsdomizil: Poststrasse.

8. Mai 1963. Hotel.

Frauz Mannhart-Stoop, in Flums. Inhaber der Firma ist Franz Mannhart-Stoop, von und in Flums. Betrieb des Hotels «Rebstock».

8. Mai 1963.

Gebert Josef, Sägerei, in Eschenbach, Sägerei, Holzhandel (SHAB, Nr. 237 vom 10. Oktober 1929, Seite 2035). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Mai 1963. Sägerei usw.

Gebert, Gebert, in Eschenbach. Josef Gebert, und Gerhard Gebert, beide von und in Eschenbach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1963 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an Josef Gebert s. l., von und in Eschenbach. Sägerei und Holzhandel, Zimmerei und Schreinerei. Kurzhäseln.

8. Mai 1963. Textilien, Papeterie- und Lederwaren.

Willy Rieger, in Goldach, Handel mit Textil-, Papeterie- und Lederwaren (SHAB, Nr. 95 vom 21. April 1956, Seite 1055). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden – Grisons – Grigioni

6. Mai 1963.

Chemie Holding Ems A.G., in Domat/Ems (SHAB, Nr. 16 vom 21. Januar 1963, Seite 192). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. April 1963 wurde das Aktienkapital von Franken 1 000 000 auf Fr. 21 000 000 erhöht durch Ausgabe von 60 000 Namenaktien zu Fr. 100 und 28 000 Inhaberaktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 21 000 000 und ist eingeteilt in 63 000 Namenaktien zu Fr. 100 und 29 400 Inhaberaktien zu Fr. 500. Es ist voll einbezahlt. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Johann Giesen, deutscher Staatsangehöriger, in Chur, und Bruno M. Saager, von Menziken, in Küsnacht (Zürich). Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

8. Mai 1963. Beteiligungen usw.

Roneona G.m.b.H., in Chur, Beteiligung an Unternehmen aller Art, Verwaltung von Wertschriften usw. (SHAB, Nr. 49 vom 28. Februar 1963, Seite 612). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. März 1963 haben die beiden Gesellschafter «Etablissement Mexys» und «Terrimob Trust reg.», beide in Vaduz, ihre Stammeinlagen zu je Fr. 30 000 auf je Franken 200 000 erhöht durch Verrechnung des Erhöhungsbetrages mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Das Stammkapital beträgt jetzt Fr. 400 000; es zerfällt in 2 Stammeinlagen zu Fr. 200 000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

8 maggio 1963. Partecipazioni, ecc.

Limpver AG., in Coira. Con atto pubblico e statuti in data 6 maggio 1963 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. Il capitale sociale è di fr. 100 000, suddiviso in 100 azioni, al portatore, da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è retta da un consiglio di amministrazione da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona del Dr. Alessandro Villa, da Bellinzona, in Chiasso, il quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: c/o Schweiz. Kreditanstalt, Bahnhofstrasse 12.

8. Mai 1963.

Reisebüro Juon AG (Voyages Juon SA) (Viaggi Juon SA) (Juon Travel Ltd.), in Chur. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. Mai 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Weiterführung und den Ausbau des von der «Treuband- & Inkassogesellschaft J. H. Juon & Co., Chur», in Chur, als speziellen Zweig geführten Reisebüros, die Organisation, Durchführung und Vermittlung von Reisen und Ferienarrangements, Einzel- und Kollektivpauschalreisen. Die Gesellschaft ist befugt, auch andere Geschäfte zu tätigen, die geeignet sind, die Entwicklung des Unternehmens zu fördern, einschliesslich des Erwerbes von Grundeigentum. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Amtshlatt des Kantons Graubünden und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, auch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Johann Hans Juon, von Chur und Safien, in Chur. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist Myrtha Oetiker, von Stäfa, in Chur. Domizil: Bahnhofplatz/Ottostrasse 8.
8. Mai 1963.

Golf Hotel Alexandra Irène Grogg, in Arosa (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1959, Seite 1949). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Hotels erloschen.
8. Mai 1963.

Alexandra Golf Hotel, Heinz Jäger, in Arosa. Inhaber dieser Firma ist Heinz Jäger, von Pfäfers (St. Gallen), in Arosa. Betrieb des Hotels Alexandra.
8. Mai 1963. Heizungsanlagen usw.

Peter Walli, in Jenaz. Inhaber dieser Firma ist Peter Walli, von Fideris (Graubünden), in Jenaz. Heizungen und sanitäre Anlagen.
8. Mai 1963. Garage usw.

Kunz W., in Maienfeld. Autotransporte (SHAB. Nr. 219 vom 23. Oktober 1910, Seite 1910). Neue Geschäftsnatur: Garage und Taxameterbetrieb.
8. Mai 1963. Beteiligungen.

Big Dutchman (International) A.G., in Chur, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1961, Seite 2151). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 21. Februar 1963 wurden die Statuten teilweise geändert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren haben.
8. Mai 1963. Bauten usw.

Losinger & Co. A.G., Filiale in Chur, Uebernahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art, An- und Verkauf von Liegenschaften (SHAB. Nr. 89 vom 16. April 1962, Seite 1142), mit Hauptsitz in Bern. Yvonne Kipfer-Losinger ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Jean Jacques Brocard, von Ardon (Wallis), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen.
8. Mai 1963.

Euro Patent A.G. (Euro Patent S.A.) (Euro Patent Comp. Ltd.), in Chur, Erwerb und Verwertung von in- und ausländischen Patenten und Lizenzen aller Art (SHAB. Nr. 71 vom 29. März 1957, Seite 839). Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Riehen (Basel-Stadt) (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1963, Seite 951) im Handelsregister Chur von Amtes wegen gelöscht.
8. Mai 1963. Finanzielle Operationen usw.

Tisadep A.-G., in Chur, Ausführung von finanziellen Operationen, einschliesslich Immobiliengeschäfte, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 276 vom 21. November 1961, Seite 3132). Dr. Oskar Kaufmann und Edouard-Henri Fischer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Präsident, Dr. Friedrich Brügger, ist jetzt einziges Verwaltungsratsmitglied und führt Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigung.

Reitschule Astor A.G., in Ennetbaden, infolge Sitzverlegung nach Zürich gelöschte Gesellschaft (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1963, Seite 1177). Letztes Zitat: SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1963, Seite 962.

4. Mai 1963.

Viehzechtgenossenschaft Eigenamt, in Scherz (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1955, Seite 1320). Der Vizepräsident Max Mattenberger-Frei und der Aktuar Willi Käser sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Anderegg-Weber, von Rumsberg, in Birr, als Vizepräsident, und Hansueli Rey-Käser, von und in Scherz, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

6. Mai 1963.

Jura-Cement-Fabriken, in Aarau, Herstellung von und Handel mit Zement und Kalk und überhaupt mit hydraulischen Bindemitteln aller Art usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 90 vom 17. April 1962, Seite 1157). Jetzige Geschäftsadresse: Zurlindeninsel 1.

6. Mai 1963.

M.C. Martinelli Schleifscheibenfabrik Buhs (Aargau), in Buhs, Schleifscheibenfabrikation, Handel mit Schleifmitteln aller Art (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1962, Seite 323). Die an Ernst Weber erteilte Prokura ist erloschen.

6. Mai 1963. Korbwaren.

Walter Hunziker, in Safenwil. Inhaber dieser Firma ist Walter Hunziker-Peyer, von Kirehlerau, in Safenwil. Vertrieb von Korbwaren. Im Fritz 635.

6. Mai 1963.

Bank in Reinach, in Reinach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 991). Die Mitglieder Karl Aeschbach und Traugott Huber sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Dr. Kurt Suter, von Kolliken, in Reinach (Aargau). Er führt die Unterschrift nicht. Die Prokura von Gottlieb Sommerhalder ist erloschen.

6. Mai 1963. Immobilien.

Buwag, in Berikon, Kauf und Verkauf, Verwaltung, Vermietung und Vermittlung sowie Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1963, Seite 359). Felix Wagner, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt und zugleich zum Präsidenten ernannt worden: Prof. Dr. Felix Busigny, von Moudon, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Das Unterschriftenrecht ist in dem Sinne neu geregelt worden, dass die Verwaltungsratsmitglieder fortan je zu zweien kollektiv zeichnungsberechtigt sind.

6. Mai 1963. Immobilien.

Wulla A.G., in Aarburg. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 2. Mai 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, Verkauf, Tausch, die Vermietung und Vermittlung von Immobilien aller Art sowie die Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern. Die Gesellschaft kann sich an einem Unternehmen oder Finanzgruppen des In- und Auslandes beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz per 1. Januar 1963 und Sacheinlagevertrag vom 2. Mai 1963 Aktiven und Passiven der einfachen Gesellschaft Hugo Wullschleger-Rüesch, in Aarburg, und Kurt Wullschleger, in Brig. Die Aktiven betragen Fr. 1 351 014.70 und die Passiven Fr. 338 466.10. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 1 012 548.30 werden Fr. 99 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die restlichen Fr. 1000 sind bar einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Kurt Wullschleger, von Aarburg, in Brig, als Präsident, und Hugo Wullschleger-Rüesch, von und in

Aarburg, als Sekretär. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: bei der Firma «Robert Wullschleger A.G., Hoch- & Tiefbauunternehmung, Wallgrabenweg 32.

7. Mai 1963.

Möbel-Pfister Aktiengesellschaft (Pfister Ameublements Société Anonyme) (Möbili Pfister S.A.), in Suhr, Handel mit Möbeln, vollständigen Aussteuern usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1963, Seite 245). Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates Fritz G. Pfister-Weideli ist als Präsident zurückgetreten, bleibt aber Delegierter des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Edwin Burkhardt ernannt worden. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Mai 1963.

Möbel-Vertriebs A.G., in Suhr, Verwaltung von Liegenschaften, Handel mit und Fabrikation von Möbeln und verwandten Gegenständen (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1963, Seite 245). Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates Fritz G. Pfister-Weideli ist als Präsident zurückgetreten, bleibt aber Delegierter des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Edwin Burkhardt ernannt worden. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Mai 1963. Papierwaren, Kartonagen usw.

Häusler, Frey & Cie. A.G., in Lenzburg, Papierwaren- und Kartonagenfabrik, Papierhandel (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1961, Seite 2053). Hermann Steiner-Meier führt nun Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Ebenfalls erloschen ist die Unterschrift von Friedrich Kull-Keller.

7. Mai 1963. Haushaltneuheiten, Autozugehör, Zucker- und Kaugummi-

Oskar Däster Lipo-Produkte Aarburg, in Aarburg. Inhaber dieser Firma ist Oskar Däster-Hofer, von Murgenthal, in Aarburg. Herstellung und Vertrieb von Haushaltneuheiten und Autozugehör verschiedener Art, ferner Vertrieb von Zucker- und Kaugummi-Produkten für die Weiterverarbeitung. Ollnerstrasse Nr. 1058.

7. Mai 1963. Versicherungen.

A. Keel, Aarau, in Aarau, Versicherungsagentur (Generalagentur Aarau der «Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft», in Basel) (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1957, Seite 3084). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Mai 1963. Autos usw.

C. Finazzi, in Rheinfelden. Inhaber dieser Firma ist Casar Finazzi-Lipps, von und in Rheinfelden. Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Autos, Verkauf von Benzin und Oel. Stadtweg 2.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

Complemento.

Banca dello Stato del Cantone Ticino, in Bellinzona (FUSC. del 30 aprile 1963, N° 99, pagina 1235). Giacomo Cattori e D^r Germano Cauzza sono membri del consiglio di direzione.

Ufficio di Lugano

2 maggio 1963. Articoli di moda, cappelli, ecc.

Carlo Santini, a Lugano. Titolare è Carlo Santini fu Leone, da Porrentruy, in Lugano. Commercio articoli di moda, cappelli e accessori. Piazza Cioccaro-Via Cattedrale 2.

7 maggio 1963. Costruzioni edili, ecc.

Michele Antonini, a Lugano, impresa di costruzioni edili, ecc. (FUSC. del 13 maggio 1960, N° 111, pagina 1459). La ditta è cancellata su istanza del titolare per cessazione di attività.

7 maggio 1963. Merci di ogni genere.

Six A.G. (Six S.A.) (Six Ltd.), precedentemente a Basilea (FUSC. del 22 agosto 1962, N° 195, pagina 2121). Con decisione assembleare del 4 maggio 1963 la società ha trasferito la sede sociale a Paradiso. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. La società ha per scopo il commercio con merce di ogni genere. Può anche partecipare ad altre imprese. Lo statuto originale porta la data 15 agosto 1962. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 50 azioni nominative da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, per raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da Helmut Bernd Frischen, di nazionalità germanica, in Pirmasens (Germania), presidente; Hans Peter Erni, da Niedergösgen, in Starrkirch/Wil, e Gisela Hildegart Heliodora Erni-Schmölter, da Niedergösgen, in Starrkirch/Wil, membri, tutti con firma collettiva a due. Recapito: Via Circonvallazione 22/22 a.

7 maggio 1963. Immobili, ecc.

Promo S.A., a Morcote, l'acquisto di immobili, ecc. (FUSC. del 23 novembre 1962, N° 275, pagina 3386). Con decisione assembleare del 27 aprile 1963 la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da fr. 250 000 a fr. 500 000 mediante l'emissione di 250 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato. L'attuale capitale sociale è di fr. 500 000, diviso in 474 azioni ordinarie al portatore da fr. 1000 cadauna e in 52 azioni privilegiate al portatore da fr. 500 cadauna, interamente liberate. D^r Arnold R. Egli, da Winterthur, in Küsnacht (Zurigo), è entrato a far parte del consiglio di amministrazione con firma collettiva a due con altro avente diritto. La società è d'ora in poi vincolata dalla firma individuale del consigliere delegato Alfredo Hatz e dalla firma collettiva a due del presidente Vittorio Gianella con un membro del consiglio di amministrazione.

7 maggio 1963. Sartoria.

Angela Dabbeni-Rodelli, a Lugano, sartoria da uomo e donna (FUSC. del 22 novembre 1960, N° 271, pagina 3328). La ditta è cancellata su istanza della titolare per cessazione di attività.

8 maggio 1963.

Banca Rohner & Co. succursale di Lugano (FUSC. del 11 dicembre 1962, N° 290, pagina 3573), società in accomandita con sede principale a San Gallo. Oskar Rutishauser, da Bottighofen-Scherzigen (Turgovia), in San Gallo, è nominato procuratore con firma collettiva a due tanto per la sede principale che per la succursale.

8 maggio 1963. Terreni, ecc.

Solvista S.A., a Pregassona. Società anonima con atto notarile e statuto del 6 maggio 1963. Scopo: l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili d'ogni genere in Svizzera e all'estero. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un

amministratore unico con firma individuale che è Gino Fasoletti, da ed in Pregassona. Recapito: via Ceresio 6, uffici propri.

8 maggio 1963. Terreni, ecc.

Visol S.A., a Pregassona. Società anonima con atto notarile e statuto del 6 maggio 1963. Scopo: l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili d'ogni genere in Svizzera e all'estero. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Gino Fasoletti, da ed in Pregassona. Recapito: via Ceresio 6, uffici propri.

8 maggio 1963. Terreni, ecc.

Solvi S.A., a Pregassona. Società anonima con atto notarile e statuto del 6 maggio 1963. Scopo: l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione e l'amministrazione di immobili d'ogni genere in Svizzera e all'estero. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Gino Fasoletti, da ed in Pregassona. Recapito: via Ceresio 6, uffici propri.

8 maggio 1963. Immobili.

Bene Stare S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 7 maggio 1963. Scopo: la compra e vendita di immobili, l'amministrazione e la gestione, la costruzione di stabili e la partecipazione a società similari. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da D^r Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente, e Giangiorgio Spiess, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, i quali vincoleranno la società con firma individuale. Recapito: via Pioda 8, c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

8 maggio 1963. Immobili, ecc.

Cardinalizia S.A., a Lugano, compra-vendita di immobili, ecc. (FUSC. del 22 aprile 1963, N° 92, pagina 1133). Il capitale sociale di fr. 50 000 è attualmente interamente liberato.

8 maggio 1963. Autoradio.

Carlo Candolfi, a Caslano, laboratorio per riparazione e montaggio autoradio (FUSC. del 26 gennaio 1962, N° 21, pagina 269). La ditta è cancellata su istanza del titolare per cessazione di attività.

8 maggio 1963. Costruzioni, ecc.

Francesco Pernici, a Pregassona. Titolare è Francesco Pernici, da Cureggia, in Pregassona. Inimpresa costruzioni e lavori di gessatura.

Distretto di Mendrisio

6 maggio 1963. Utensili tecnici di misurazione.

Enro-Index Gesellschaft mbH. für Füllstandsmessungen in Güglingen (Germania), Filiale di Balerna, in Balerna. Sotto questa ragione sociale la società a garanzia limitata «Euro-Index Gesellschaft mbH. für Füllstandsmessungen», in Güglingen (Germania), iscritta a registro di commercio dalla pretura distrettuale di Braekenhelm l'11 ottobre 1962, ha, con decisione dell'11 febbraio 1963 del consiglio di amministrazione, istituito una filiale a Balerna. Gli statuti originali sono in data 11 ottobre 1962. La società ha per scopo la fabbricazione e lo smercio di utensili tecnici di misurazione specialmente per l'industria di riscaldamento ad olio e del riscaldamento in generale, nonché di armature di sicurezza e controllo di ogni genere, come pure di ogni articolo interessante, affini. Il capitale sociale è di marchi 20 000, sottoscritto come segue: Georg Fritz di Franz, da ed in Kleingartach (Germania), con 19 quote da marchi 1000 cadauna; Cornelia Fritz nata Küster, da ed in Kleingartach, con una quota di marchi 1000. Le pubblicazioni avvengono a mezzo dello «Staatsanzeiger» del Baden-Württemberg. La società è amministrata dal gerente Georg Fritz il quale impegna la sede e la filiale con firma individuale. D^r Angelo Bianchi, da Basilea, in Lugano, e Kuno Kurt Zundel, da Braekenhelm (circondario Heilbronn), in Schwaigern (Germania), sono stati nominati direttori della filiale, con firma individuale. Recapito: viale Stazione c/o Juro Index S.A.

7 maggio 1963. Sartoria.

Cairoli Bruno, in Mendrisio, sartoria, confezione abiti su misura e vendita stoffe (FUSC. del 18 settembre 1958, N° 218, pagina 2516). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione di commercio.

8 maggio 1963.

Banca Robner & Co. Agenzia di Chiasso, in Chiasso (FUSC. del 10 dicembre 1962, N° 289, pagina 3562), società in accomandita con sede principale a San Gallo. Oskar Rutishauser, da Bottighofen-Seherzingen (Turgovia), in San Gallo, è stato nominato procuratore, con firma collettiva a due.

8 maggio 1963.

Trust Finanz A.G. Holding, in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima holding avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari, l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società qualunque ne sia l'oggetto. La società può partecipare a imprese similari e compiere tutte le operazioni commerciali e finanziarie per il conseguimento dello scopo sociale. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 7 maggio 1963. Il capitale sociale è di fr. 2 000 000, suddiviso in 2000 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a tre membri; attualmente da due nelle persone di: D^r Ercole Doninelli, da Meride, in Mendrisio, presidente, e Gianfranco Keller, da Basilea, in Morbio Inferiore, membro. Essi impegneranno la società con firma collettiva. Recapito: c/o studio legale e notarile avv. Ercole Doninelli, Piazza Indipendenza 4.

8 maggio 1963. Manufatti in plastica.

Latex S.A., in Stabio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la fabbricazione, la lavorazione e vendita di manufatti in plastica e in altro materiale, in particolare di lastre estruse. La società può compiere tutte le operazioni commerciali, finanziarie e industriali che siano suscettibili di contribuire a raggiungere lo scopo. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 6 maggio 1963. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 500 azioni al portatore da fr. 100 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gli azionisti, il cui indirizzo è noto all'amministrazione, verranno informati mediante lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da tre a cinque membri o da un amministratore

unico, attualmente da un amministratore unico nella persona di Eduard Humbel, da Birmenstorf, in Castagnola, il quale impegnerà la società con firma individuale. Sede (uffici propri): Stabio, via Cantonale. Recapito: e/o avv. Pierfrancesco Campana, Chiasso, Corso San Gottardo 20.

8 maggio 1963. Impresa costruzioni.

Luigi Calderari, in Rancate, impresa costruzioni e lavori stradali (FUSC. del 11 agosto 1954, N° 185, pagina 2072). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessione della stessa, con assunzione di attivo e passivo, alla ditta «Calderari Mario», in Rancate.

8 maggio 1963. Impresa costruzioni, ecc.

Calderari Mario, in Rancate, impresa costruzioni, lavori stradali, sopra e sottostruttura, cemento armato e lavori in gesso (FUSC. del 13 gennaio 1959, N° 8, pagina 110). La ditta ha assunto attivo e passivo della individuale «Luigi Calderari», in Rancate, ora cancellata.

8 maggio 1963.

Società anonima Immobiliare San Giorgio, in Chiasso, l'acquisto, l'amministrazione e la vendita di beni stabili, ecc. (FUSC. del 14 settembre 1951, N° 215, pagina 2299). Mario Brenni non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. Il consiglio di amministrazione è composto attualmente di tre membri nelle persone di: Giuseppina Bury nata Brenni, presidente (confermata); Angelo Ronzoni di Angelo, cittadino italiano, in Milano (Italia), consigliere delegato; Clementina Brenni fu Giuseppe, da Salorino, in Curiglia, membro. Essi impegneranno la società con firma individuale.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cully

7 mai 1963. Hôtel.

Mme G. Küpper-Freymond, à Chexbres, exploitation de l'hôtel «Les Pergolas» (FOSC. du 17 novembre 1960, page 3281). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

7 mai 1963. Métiers circulaires.

Georges Lebocey (Suisse) S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 26 avril 1963. But: la distribution et la vente en Europe, à l'exclusion de la France, de métiers circulaires Georges Lebocey et Co pour la bonneterie et de tous objets et matériels accessoires s'y rattachant. Capital: fr. 50 000, divisé en 100 actions, au porteur, de fr. 500 entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 ou plusieurs membres. Administrateurs avec signature individuelle: Jean Dépraz, de Lieu, à Lausanne, président; Roger Meylan, du Chenil, à Lausanne, secrétaire. Bureau: rue St-Pierre 1.

7 mai 1963. Produits de parfumerie, etc.

Claude Lenoir et Cie S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 30 avril 1963. But: l'exploitation d'un commerce en gros et la distribution aux détaillants, en Suisse et à l'étranger, de produits de parfumerie et de produits cosmétiques. Capital: fr. 75 000, divisé en 150 actions, au porteur, de fr. 500, entièrement libérées. Il est fait apport à la société de produits de parfumerie, d'espèces et de créances, selon inventaire du 30 avril 1963 annexé à l'acte constitutif, d'une valeur totale de fr. 77 435.27. L'apport est accepté pour ce prix et payé par remise aux fondateurs de 150 actions de fr. 500, entièrement libérées, le solde de fr. 2 435.27 constituant une créance de l'apporteur contre la société. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un administrateur unique ou un conseil de 2 ou 3 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Claude Lenoir, de Château-d'Oex, à Lausanne. Bureau: Avenue Beaulieu 24 (dans les locaux de la société).

7 mai 1963. Garage.

P. Rapin, à Lausanne, garage du Pont de Chailly (FOSC. du 11 avril 1950, page 932). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

7 mai 1963. Garage, autos.

O. Rapin, à Lausanne. Chef de maison: Olivier Rapin, de Corcelles près Payerne, à Lausanne. Exploitation d'un garage à l'enseigne «Garage du Pont de Chailly», achat et vente de voitures automobiles. Avenue de Béthusy 93.

7 mai 1963. Machines, équipements, etc.

Clayton S.A., à Lausanne, vente de machines, d'équipements et de produits divers, acquisition et exploitation par voie de licence de droits de propriété industrielle, de procédés et secrets de fabrication dans tous les domaines en relation avec l'essai et le contrôle des automobiles et des moteurs (FOSC. du 24 juillet 1962, page 2158). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 avril 1963, la société a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: Clayton S.A. en liquidation par Dr Paul Gmuer et C. Walter Fessler (administrateurs), nommés liquidateurs avec signature individuelle; leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence. L'administrateur William Clayton est démissionnaire; sa signature est radiée. Les pouvoirs du directeur Sven Arne Nilsson sont éteints. Adresse de la société en liquidation: Chemin des Trois-Rois 2 (chez Fides Union Fiduciaire).

7 mai 1963. Participations.

Snelhard Holding Société Anonyme, à Lausanne, participation dans toutes entreprises de l'industrie et du commerce du chocolat (FOSC. du 15 mars 1963, page 770). Jean-Edgar Manghardt, de Zurich, à Lausanne, est nommé sous-directeur avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Immeubles.

S.I. La Suetaz II, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 août 1962, page 2317). René Hatt, de et à Zurich, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Immeubles.

S.I. Avenue Recordon N° 21, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 juillet 1962, page 2182). René Hatt, de et à Zurich, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Immeubles.

West End S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 13 juillet 1962, page 2011). L'administrateur Dr. jur. Karl Oechslin est démissionnaire; sa signature est radiée. René Hatt, de et à Zurich, est nommé administrateur avec signature collective à deux avec le président.

8 mai 1963. Participations, équipements, puits d'eau, etc.

Johnson Well Screens Overseas S.A., à Lausanne, participations; crépines et équipements pour puits d'eau de tous genres, société anonyme (FOSC. du 17 mai 1961, page 1409). L'administrateur Mathias Mayor est démissionnaire; sa signature est radiée. Donald Etienne, de Tramelan (Berne), à Zollikon (Zurich), est nommé administrateur avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Articles de confection, etc.

A. Périsset, à Lausanne, articles de confection pour dames et messieurs, tissus et tous articles textiles (FOSC. du 29 juin 1950, page 1695). La procédure de faillite suspendue faute d'actif a été clôturée le 10 avril 1963. Le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce, la raison est radiée d'office.

Bureau de Vevey

7 mai 1963. Produits alimentaires, etc.

Nestlé's Products (Export) Inc. à Colon, Panama, succursale de La Tour-de-Peilz, à La Tour-de-Peilz. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Nestlé's Products (Export) Inc.», à Colon, République de Panama, enregistrée au registre public de Panama le 2 novembre 1939, a, dans sa séance du 5 avril 1962, décidé la création d'une succursale à La Tour-de-Peilz. Les statuts originaires de la société portent la date du 2 novembre 1939. La société a pour but de fabriquer et de faire le commerce de produits alimentaires et diététiques, de boissons et de produits pharmaceutiques, ainsi que, d'une manière générale, toutes opérations industrielles, commerciales et financières ayant un rapport avec son but principal. Le capital social est de 1 000 000 de dollars. Il est entièrement libéré et divisé en 1000 actions au porteur de 1000 dollars. Les convocations aux assemblées générales sont faites par avis publiés dans le journal désigné par le conseil d'administration. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 9 membres. Il est actuellement composé de: Enrico Bignami, d'Italie, à Lausanne; Jean-Constant Corthésy, de Dompierre, à Blonay; André Muller, d'Untersiggenthal (Argovie), à Corsy-La Conversion rière Lutry; Robert Menzi, de Kerenze (Glaris), à Darien (Connecticut, USA); Robert-A. Eindiguer, de St.-Prex, à Panama, et Fritz Schmid, d'Afloltern (Berne) et Bâle, à Panama. L'administrateur André Muller est en outre directeur de la succursale, signant individuellement. La succursale est de plus engagée par la signature individuelle du sous-directeur Gérard-Joseph Gogniat, de Lajoux (Berne), à Corseaux. Bureau de la succursale: Bâtiment Nestlé, La Tour-de-Peilz.

7 mai 1963.

Société de Gestion EVGE, à La Tour-de-Peilz, société anonyme; gestion de biens, etc. (FOSC. du 18 décembre 1959, page 3501). La signature de Sylvia Valassiades est radiée. Procuration individuelle est conférée à Thomas George Braithwaite, de nationalité britannique, à La Tour-de-Peilz.

7 mai 1963.

Radio Mafiolé Télévision, à Montreux, commerce de radio, télévision et instruments de musique (FOSC. du 13 janvier 1959, page 111). Le titulaire exploite un second magasin de vente à Vevey, rue du Simplon 31.

Bureau d'Yverdon

Rectification.

S.I. Mont-Chuisi A. S.A. à Orbe (FOSC. du 1^{er} avril 1963, page 938). Raison sociale primitive exacte, qui a été modifiée. Elle est actuellement la suivante: **S.I. Mont-Chuisi A. S.A.**, avec siège à Yverdon.

Rectification.

S.I. Mont-Chuisi B. S.A. à Orbe (FOSC. du 1^{er} avril 1963, page 938). Raison sociale primitive exacte, qui a été modifiée. Elle est actuellement la suivante: **S.I. Mont-Chuisi B. S.A.**, avec siège à Yverdon.

7 mai 1963. Fruits et légumes.

Dominico Migliozi, à Yverdon. Le chef de la maison est Dominico Migliozi, d'origine italienne, à Yverdon. Commerce de fruits et légumes en gros. Rue Haldimand 45.

7 mai 1963. Immeubles.

Le Mas S.A., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 21 février 1963, page 539). L'administration fédérale des contributions ayant donné son consentement, cette raison sociale est radiée.

7 mai 1963. Immeubles.

S.I. Coby A. S. à r. l., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 15 novembre 1957, page 2996). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 mars 1963, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions, la radiation ne peut pas encore être opérée.

7 mai 1963. Immeubles.

Montchuisi C. S.A., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 3 août 1951, page 2001). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 mars 1963, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions, la radiation ne peut pas encore être opérée.

7 mai 1963.

Syndicat d'élevage du cheval de Donneloye et environs, à Donneloye, société coopérative (FOSC. du 29 octobre 1948, page 2916). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 24 janvier 1963, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois à défaut du consentement de l'administration cantonale des impôts, la radiation ne peut pas encore être opérée.

8 mai 1963. Stores.

Joseph Fatyga, à Yverdon. Le chef de la maison est Joseph Fatyga, époux séparé de biens de Rose-Marie née Bahon, de Cuarny, à Yverdon. Fabrication, pose et réparation de stores. Rue de Montagny 29.

8 mai 1963. Viticulture.

A. Gudit, à Arrissoules, viticulture (FOSC. du 14 juin 1960, page 1769). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 de l'ORC), la raison est radiée à la demande du titulaire.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

7. Mai 1963. Bânten usw.

Losinger & Co., A.G., Zweigniederlassung in Zermatt, Ueberrnahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art sowie An- und Verkauf von Liegenschaften (S11AB. Nr. 123 vom 28. Mai 1962), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Yvonne Kipfer-Losinger ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jean Jacques Brocard, von Ardon (Wallis), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen.

7. Mai 1963.

Garage Simplan A.G., in Brig. Inter dieser Firma besteht gemäss Gründungs-urkunde und Statuten vom 2. Mai 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau, Kauf, Verkauf und Betrieb von Autogaragen, von Anlagen für den Betriebsstoffverkauf, von Warenkiosken sowie den Handel mit einschlägigen Waren. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schwei-

zerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Wendelin Werlen, von Wiler (Wallis), in Brig. Domizil: bei Wendelin Werlen, Bahnhofstrasse.

7. Mai 1963.

Luftseilbahn Fiesch-Eggishorn A.G., in Fiesch. Unter dieser Firma besteht gemäss Gründungs-urkunde und Statuten vom 27. April 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau, Betrieb und Unterhalt einer Luftseilbahn von Fiesch nach dem Eggishorn für weiterer Anlagen für den Transport von Personen und Waren und aller hierzu dienenden Gastwirtschafts- und Nebenbetrieben. Das Grundkapital beträgt Fr. 2 000 000, eingeteilt in 4000 Inhaberaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 1 000 000 einbezahlt. Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Amtsblatt des Kantons Valais. Dem aus 7 bis 9 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Alois Imhasly, von und in Fiesch, Präsident; Stephan Zehnder, von Döttingen (Aargau), in Glis, Vizepräsident und Sekretär; Alfred Bortis, von und in Fiesch; Julius Ritz, von und in Fiesch; Walter Russi, von Leuk, in Fiesch; Paul Schneller, von Tamins, in Brig; Erwin Meier, von Herisau, in Brig; Karl Trüttsch, von und in Schwyz, und Klemens Wellig, von und in Fiesch. Der Präsident zeichnet mit dem Vizepräsidenten oder einer von diesen mit Paul Schneller oder mit Alfred Bortis. Domizil: beim Präsidenten. Bureau der Geschäftsführung: Furka-Oberalp-Bahn in Brig.

Bureau de Sion

Rectification.

S.I. Les Grands Crêts Montana Vermala S.A., à Montana/Vermala, commune de Randogne (FOSC. du 6 mai 1963, N° 104 page 1303). Le domicile légal est chez M. Gilbert Crettol, fiduciaire, à Randogne.

Rectification.

S.I. Le Vallon Montana-Vermala S.A., à Montana/Vermala, sur la commune de Randogne. Le domicile légal est chez M. Gilbert Crettol, fiduciaire, à Randogne.

Rectification.

S.I. La Pointe Montana-Vermala S.A., à Montana/Vermala, commune de Randogne (FOSC. du 6 mai 1963, N° 101 page 1303). Le domicile légal se trouve chez M. Gilbert Crettol, fiduciaire, à Randogne.

1^{er} mai 1963. Immeubles.

S.I. Les Peupliers S.A. Granges, à Granges. Suivant acte authentique et statuts du 22 février 1963, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction de bâtiments, l'acquisition et la vente d'immeubles, notamment l'acquisition, de Joseph et Michel Sartoretti, de l'art. 1707, N° 1B, Crête-Nanchen, champ de 321 m², pour le prix de fr. 28 917 et de Robert Sartoretti, 1032 m², de l'art. 3758, N° 5, Crêtes de Nanchen et 755 m² des art. 7040-7041, N° du 3 et du 12, le tout sur la commune de Granges, pour le prix de fr. 44 675. Il a été remis aux apporteurs 61 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées, le solde de fr. 9392 leur sera payé en espèces; le solde du capital social de fr. 13 000 a été libéré en espèces. Le capital social est de fr. 77 000, divisé en 77 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par pli recommandé si tous les actionnaires sont connus, ou par un avis inséré dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 membres, actuellement de: Robert Sartoretti, d'Adrien, de Sion, à Granges, président; Bernard Constantin, d'Edouard, de et à Granges, vice-président; Gilbert Eggs, d'Alexis, de et à Granges, secrétaire-caissier. La société sera engagée par la signature collective à deux du président signant avec un autre membre du conseil d'administration. Bureau: c/o Robert Sartoretti, Hôtel de la Gare.

8 mai 1963.

Société Anonyme Alphonse Bagnoud, transports, à Granges (FOSC. du 31 mai 1956, N° 125, page 1399). En assemblée générale extraordinaire du 23 février 1963, la société a modifié ses statuts. Dorénavant, elle aura également pour objet tous travaux de génie civil. Le nouveau conseil d'administration est composé de: Alphonse Bagnoud, de Scraphin, de Chermignon, à Granges, président; Alexandre Rey, de Joseph, de Chermignon, à Dardagny (Genève), vice-président; Gérard Bagnoud, d'Alphonse, de Chermignon, à Dardagny (Genève). Les administrateurs Roger Bagnoud, secrétaire, et Yvonne Rey, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. La société sera dorénavant engagée par la signature collective du président et du vice-président.

8 mai 1963. Immeubles.

S.I. Le Castel S.A. Sion, à Sion (FOSC. du 4 août 1961, N° 180, page 2280). A été nommé membre du conseil d'administration: René Hatt, de et à Zurich, qui engagera la société par sa signature collective à deux avec l'un des autres membres du conseil d'administration.

8 mai 1963. Travaux de construction, etc.

Losinger & Co. S.A., succursale à Sion, constructions et travaux de construction de tout genre, etc. (FOSC. du 26 avril 1962, N° 96, page 1224), avec siège principal à Berne. L'administratrice Yvonne Kipfer-Losinger a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Jean-Jacques Brocard, d'Ardon, à Zurich, a été nommé nouvel administrateur. Il engage l'ensemble de l'établissement par sa signature individuelle.

Bureau de St-Maurice

7 mai 1963. Rénovation de moteurs, etc.

Motarval S.A., à Monthey, rénovation de moteurs, etc. (FOSC. du 15 décembre 1961, page 3650). Nouvelle adresse de la société: dans ses locaux.

7 mai 1963. Participations.

San Roman S.A., à Martigny-Ville, participations à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales et immobilières (FOSC. du 9 mars 1961, page 687). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de St-Maurice, par suite de transfert du siège social à Genève (FOSC. du 3 mai 1963, page 1278).

8 mai 1963. Maçonnerie, chalets.

Bochatay et Gross, à Salvan. Marcel Bochatay et Félix Gross, les deux de et à Salvan, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 3 mai 1962 et qu'ils engagent par leurs signatures collective. Entreprise de maçonnerie, construction de chalets. Les Marécottes.

8 mai 1963.

Savonnerie Saponia S.A. Monthey, à Monthey (FOSC. du 10 novembre 1955, page 2861/2). Par acte authentique du 4 mai 1961, l'assemblée générale a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

7 mai 1963. Epicerie, etc.

Alfred Griessen, à Boudry. Le chef de la maison est Alfred Emile Griessen, de St-Stephan, à Boudry. Exploitation d'un magasin d'épicerie et primeurs. Rue Louis Favre 21.

7 mai 1963.

Société des Auto-Transports de la Béroche (B.B.B.) S.A., à Saint-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges (FOSC. du 5 mai 1958, N° 103, page 1212). Jean-Pierre Schlunegger, de Lauterbrunnen et La Chaux-de-Fonds, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, est président du conseil d'administration (déjà inscrit comme administrateur); il engage la société par sa signature apposée collectivement avec le vice-président ou le secrétaire. L'administrateur Bernard de Chambrier, président, est décédé; sa signature est radiée. L'administrateur Oscar Bovet est décédé; il est radié. Les administrateurs Henri Fardel et Alexandre de Chambrier ont démissionné; ils sont radiés. Blanche Fardel, de Mutruz et St-Aubin-Sauges, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges; Pierre Hess, de et à Boudry; Constant Pochon, de et à Cortaillod, ont été nommés administrateurs. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

8 mai 1963. Epicerie, primeurs.

Roger Bulliard, à Boudry, commerce d'épicerie, primeurs (FOSC. du 24 mars 1954, N° 69, page 766). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1^{er} mai 1963. Ferblanterie-appareillage.

Fritz Guggisberg, à La Chaux-de-Fonds, ferblanterie-appareillage (FOSC. du 5 mars 1957, N° 53). La raison est radiée par suite de cessation d'activité. La suite des affaires, sans actif, ni passif, est reprise par la maison «Louis Schaub», succ. de la Ferblanterie Guggisberg, à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

1^{er} mai 1963.

Louis Schaub, succ. de la Ferblanterie Guggisberg, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Louis-Jakob Schaub, de Gelterkinden (Bâle-Campagne), à La Chaux-de-Fonds. La maison a repris la suite des affaires, sans actif, ni passif, de la maison «Fritz Guggisberg», à La Chaux-de-Fonds, ci-dessus radiée. Ferblanterie, installations sanitaires. Rue de la Ronde 21.

6 mai 1963.

Agence Immobilière Francis Blanc, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Francis Blanc, de Lausanne, à La Chaux-de-Fonds. Marguerite Blanc née Burgi, épouse de Francis prénommé, a été nommée fondée de pouvoir avec signature individuelle. Toutes transactions immobilières et mobilières, construction d'immeubles, placement et recherches de fonds. Avenue Léopold-Robert 88.

6 mai 1963. Mécanique de précision.

Aseo Société Anonyme en liquidation, à La Chaux-de-Fonds, achat et vente de mécanique de précision (FOSC. du 19 septembre 1962, N° 219). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

6 mai 1963.

Banque Cantonale Neuchâteloise, succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 1^{er} novembre 1962, N° 256), avec siège principal à Neuchâtel. André Bubloz, de La Chaux (Vaud) et de Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), à Corcelles-Cormondrèche, et Henri Schaeffer, de Vaumarcus, commune de Vaumarcus-Vernéaz (Neuchâtel), à Neuchâtel, jusqu'ici sous-directeurs au siège central, sont nommés sous-directeurs de la banque. En cette qualité, ils engagent l'ensemble de la banque en signant conjointement entre eux ou avec une autre personne autorisée. La signature de Marcel Weber, directeur adjoint, est radiée. Adresse actuelle de la succursale: Avenue Léopold-Robert 41.

6 mai 1963. Recouvrements, etc.

Jean Graf, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Jean-Fritz Graf, de Schwytz et Rochefort (Neuchâtel), à La Chaux-de-Fonds. Exploitation d'un bureau de recouvrements, contentieux, renseignements commerciaux, transactions immobilières. Rue du Marché 4.

6 mai 1963. Produits à détacher.

André Carnal, à La Chaux-de-Fonds, commerce de produits à détacher notamment du détergent Eclipsolin (FOSC. du 19 mars 1954, N° 65). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

7 mai 1963. Article de sport.

Secuma, Pierre et Roger Vuilleumier, à La Chaux-de-Fonds. Pierre-Adolphe Vuilleumier et Roger-Willy Vuilleumier, les deux de La Sagne (Neuchâtel) et Tramelan, à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1963. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Fabrication, achat et vente d'articles de sport et de tout ce qui s'y rapporte et en particulier la fixation de sécurité de ski G.M. 3. Postiers 7, chez Roger Vuilleumier.

7 mai 1963.

Charmex Watch Co, I. Grandjean and Co (Compagnie des Montres Charmex, I. Grandjean et Co), à La Chaux-de-Fonds, société en commandite (FOSC. du 6 juin 1962, N° 130). La raison est modifiée en celle de: Granex Watch Co, I. Grandjean and Co (Compagnie des Montres Granex, I. Grandjean et Co). Deuxième établissement de la société: Messaggio p. Lugano, rue Bernasconi 3. Troisième établissement: Alterswil (Fribourg).

8 mai 1963. Bureau d'expert-comptable.

André Sandoz, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est André-Marcel Sandoz, de La Brévine et Le Locle, à La Chaux-de-Fonds, Exploitation d'un bureau d'expert-comptable. Avenue des Forges 15.

8 mai 1963.

Fabrication d'horlogerie. Henri-Robert Gny, Montres Missette, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 1^{er} mai 1955, N° 103). Nouvelle adresse: Rue de la Serre 63.

8 mai 1963. Radio, appareils électriques.

Pierre Crivelli, à La Chaux-de-Fonds, commerce de radio et d'appareils électriques, réparations (FOSC. du 12 juillet 1956, N° 164). Le titulaire et son épouse Marie-Pierre-Marthe née Champanay, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau du Locle

7 mai 1963. Epicerie, etc.

Mme Hortense Arrigo, au Locle, épicerie, commerce de primeurs (FOSC. du 7 février 1957, N° 31, page 381). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Neuchâtel

6 mai 1963. Appareils ménagers.

Firmin Blanc, à Hauterive, commerce d'appareils ménagers (FOSC. du 10 mars 1960, N° 58, page 817). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

6 mai 1963.

Société immobilière de la rue de la Côte, à Neuchâtel, achat, vente, location, construction et exploitation d'immeubles, société anonyme (FOSC. du 9 février 1961, N° 33, page 410). Suivant procès-verbaux authentiques de l'assemblée spéciale des porteurs d'actions privilégiées et de l'assemblée générale extraordinaire du 26 avril 1963, la société a porté son capital social de fr. 60 000 à fr. 90 000 par l'émission de 60 actions de fr. 500 au porteur, entièrement libérées. Le privilège attaché à 48 actions a été supprimé. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social actuel est de fr. 90 000, divisé en 180 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées.

6 mai 1963.

Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel (FOSC. du 17 avril 1963, N° 88, page 1087). André Bubloz et Henri Schaeffer, jusqu'ici sous-directeurs au siège principal, sont nommés sous-directeurs de banque. En cette qualité ils engagent l'ensemble de la banque avec signature collective à deux. Fernand Nussbaum, de Bolligen (Berne), à Neuchâtel, est nommé fondé de pouvoir au siège principal avec signature collective à deux. La signature de Marcel Weber, directeur-adjoint, est radiée.

7 mai 1963. Terminage de mouvements d'horlogerie.

Erie Froidevaux, à Neuchâtel, atelier de terminage de mouvements d'horlogerie (FOSC. du 1^{er} juillet 1960, N° 151, page 1957). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

7 mai 1963. Appareils électriques.

Maison Unipan-Vertrieb H. R. Wuest & Co, à Neuchâtel. Hans Rudolf Wuest, de Brittnau (Argovie), à Villiers (Neuchâtel); Otto Barmettler, de Buochs (Nidwald), à Baar, et Paul Iten, de et à Unterägeri (Zoug), ont constitué, sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 7 mai 1963. Vente d'appareils électriques pour l'industrie ainsi que toutes affaires s'y rapportant. La maison confère la procuration à Max Egli, de Trub (Berne), à Neuchâtel. La société est engagée par la signature collective à deux des associés et du fondé de procuration.

7 mai 1963.

Anberge Neuchâteloise, Expo 1964, à Neuchâtel. Sous cette raison sociale il a été constitué une société coopérative, ayant pour but de faire connaître et apprécier les vins du canton de Neuchâtel et toutes spécialités culinaires neuchâteloises ou autres produits de ce pays, ceci dans le cadre et l'esprit de l'exposition nationale suisse de l'an 1964 à Lausanne. Les statuts portent la date du 20 février 1963. Ils sont émis des parts sociales de fr. 5000. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel et lorsque la loi le prescrit dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux des membres de l'administration qui sont: Charles Dubois, du Locle, à Peseux, président; Philippe Berthoud, de Couvet, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, vice-président; Eric Berthoud, de Couvet, à Neuchâtel, secrétaire; Jacques Grisoni, de Noiraigue, à Cressier (Neuchâtel), caissier et André Pierrehumbert, de et à Saint-Aubin (Neuchâtel), commune de Saint-Aubin-Sauges, assesseur. Locaux: Office propagande des vins de Neuchâtel, rue des Terreaux 3.

7 mai 1963. Produits mécaniques.

Emile Egger & Cie S.A. (Emil Egger & Co A.G.), à Cressier, fabrication, achat et vente de pompes centrifuges et autres produits mécaniques, etc., société anonyme (FOSC. du 17 septembre 1962, N° 217, page 2650). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 mai 1963, la société a porté son capital social de fr. 1 500 000 à fr. 3 000 000 par l'émission de 1500 actions nouvelles, nominatives, de série A de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 3 000 000, divisé en 2950 actions de série A et 50 actions de série B de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Hans-Peter Müller jusqu'ici vice-directeur a été nommé directeur avec signature collective à deux, sa signature est modifiée en ce sens. Par suite de décès Paul Haas, vice-président, ne fait plus partie du conseil d'administration, sa signature est radiée. Gotlieb Lüscher, membre du conseil d'administration devient vice-président avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Exportations, importations.

Kenroy Trading, Gough & Cie, à Neuchâtel, représentations, exportations, et importations, etc., société en commandite (FOSC. du 14 septembre 1959, N° 213, page 2542). John-Lewer Hill n'est plus fondé de pouvoir; sa signature est radiée.

Genève - Genève - Geneva

8 mai 1963. Café-brasserie.

Francis Bruttin, à Genève. Chef de la maison: Francis-Ernest Bruttin, de Grône (Valais), à Genève. Café-brasserie à l'enseigne «Café Helvétique», 56, rue de Carouge.

8 mai 1963. Pelleterie et fourrures.

I. Gesinski, à Genève, fabrication et commerce, gros et détail, de pelleterie et fourrures (FOSC. du 7 juin 1956, page 1463). L'inscription est radiée par suite de décès et cessation de l'exploitation.

8 mai 1963. Produits vétérinaires.

Mme G. Coutaz, à Genève, fabrication et vente de produits vétérinaires portant la marque «La Saint-Galloise» (FOSC. du 11 mai 1951, page 1148). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

8 mai 1963. Café-restaurant.

R. Devoucoux, à Anières. Chef de la maison: Roger Devoucoux, de France, à Anières, séparé de biens de Micheline-Anne-Olga née Piccollet. Café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant du Léman», Route d'Hermance.

8 mai 1963. Epicerie, laiterie.

L. Murith, à Chêne-Bourg, épicerie, laiterie, primeurs, vins et liqueurs (FOSC. du 3 janvier 1961, page 5). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

8 mai 1963.

H. Sieber & A. Mühlheim, Transports Assa, à Plan-les-Ouates, entreprise de transports en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 24 août 1962, page 2449). La société est dissoute; sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

8 mai 1963. Brevets.
Activatom SA, à Genève, prise, acquisition et exploitation de tous brevets, etc. (FOSC. du 13 mars 1963, page 747). Nouveau domicile: 5, rue de la Confédération, chez René Des Gouttes, avocat.

8 mai 1963. Alcool de menthe.
F. Bonnet & Co SA, à Chêne-Bourg, fabrication, commerce et vente d'alcool de menthe, etc. (FOSC. du 5 mars 1963, page 661). Procuration collective à deux a été conférée à René-Hermann Rosa, de Carouge, à Genève.

8 mai 1963.
Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 avril 1963, page 1042). Marcel Dubuis, secrétaire du conseil d'administration et directeur (inscrit), est désormais membre du conseil d'administration: il continue à signer collectivement à deux. Anton Germann, de et à Lucerne; Hermann Hug, de Schwaderloch (Argovie), à Saint-Gall, et Georges Dupont, de Carouge, à Lancy, sont membres du conseil d'administration; le premier en qualité de vice-président; ils n'exercent pas la signature sociale. Francis Ladermann, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur-adjoint; il continue à signer collectivement à deux. Signature collective à deux a été conférée à Frédéric Couvreur de Deckersberg, nommé sous-directeur; sa procuration est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Armand Bossier, de et à Genève.

8 mai 1963.
Manufacture de Bougies et Savons SA, à Chêne-Bourg (FOSC. du 27 février 1963, page 599). Procuration collective à deux a été conférée à René-Hermann Rosa, de Carouge, à Genève.

8 mai 1963.
Société Anonyme de financement, investissement et commerce, à Genève (FOSC. du 13 septembre 1962, page 2617). Henri-Albert Jacques n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean Ferrero, de Carouge, à Crans (Vaud), est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Signature collective à deux a été conférée à Marcel Stekel, de et à Genève, directeur.

8 mai 1963. Effets d'habillement.
Gebetex SA, à Genève, fabrication, achat, vente, importation et exportation de tous effets d'habillement, etc. (FOSC. du 4 janvier 1963, page 21). Nouveau domicile: 5, rue de la Confédération, chez René Des Gouttes, avocat.

8 mai 1963. Mandats fiduciaires.
Gesti SA, à Genève, exécuter tous mandats fiduciaires, etc. (FOSC. du 22 novembre 1962, page 3374). Romolo Panelli, d'Italie, à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

8 mai 1963. Immeubles.
L'Habitation moderne SA, à Genève, société immobilière (FOSC. du 1^{er} mai 1961, page 1233). Jacques-Maximilien de Jong (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. André Kun, administrateur et directeur (inscrit) est nommé président; il continue à signer individuellement. Signature collective à deux a été conférée à Jacques-Henri de Jong, des Pays-Bas, à Carouge.

8 mai 1963. Immeubles.
SI rue de Neuchâtel N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 avril 1962, page 1201). Léo Schilling et Albert Tournaire ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Charles Schneider, président (inscrit) et Georges Thévenoz, de Laconnex, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de Charles Schneider sont modifiés dans ce sens. Nouveau domicile: 11, rue Général-Dufour, chez Chamay & Thévenoz SA.

8 mai 1963.
Société de l'immeuble rue de Villereuse 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 février 1948, page 474). Le capital de fr. 50 000 est maintenant entièrement versé.

8 mai 1963.
Société immobilière la Violette pâle, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 octobre 1962, page 2909). Domicile: 6, boulevard Georges-Favon, Agence immobilière Barde, société en nom collectif.

8 mai 1963. Matières premières, etc.
Salas SA, à Genève, commerce de matières premières, produits manufacturés ou non, bijouterie, etc. (FOSC. du 21 février 1957, page 198). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 200 000 par l'émission de 300 actions de fr. 500, au porteur. Capital: fr. 200 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 500, au porteur. Statuts modifiés le 23 avril 1963.

8 mai 1963. Assistance technique et industrielle, etc.
Asintec SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 21 avril 1963. But: assistance technique et industrielle; étude, établissement et équipement de nouvelles industries; rationalisation, amélioration et modernisation de méthodes de travail et d'exploitation dans les industries existantes; préparation et mise à disposition de cadres techniques et transmission de tours de main; analyse et recherche des marchés; mise en valeur de tout brevet et procédé de fabrication et leur exploitation; participation financière. L'activité de la société ne s'exercera pas en Suisse. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 500, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Chamay, de Genève, à Lancy, président, et Fernand Matile, de La Sagne (Neuchâtel), à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Domicile: 11, rue Général-Dufour, chez Chamay & Thévenoz SA.

8 mai 1963.
Sateq SA, Génie Civil, Genève, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 1^{er} mai 1963. But: entreprise de tous travaux de génie civil et de bâtiments, constructions de routes et revêtements bitumeux, de voies, tunnels et travaux hydrauliques; établissement de projets ou études concernant ces travaux; entreprise, pour ses propres besoins, de tous transports par voies quelconques; exploitation de carrières ou gravières; construction d'entrepôts et leur exploitation; acquisition, exploitation, location et vente ainsi que gérance de tous immeubles; fabrication de matériaux de construction pour son usage, achat et vente de matériaux. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Paul Ramelet, d'Orbe (Vaud), à Lausanne, président, et César Taccchini, de et à Fribourg, secrétaire, lesquels signent individuellement. Domicile: 11, place du Molar, chez Pierre-Alphonse Pillet, notaire. Bureau de l'entreprise: Meyrin, 77, route de Coutrin.

8 mai 1963. Immeubles.
SI Sauval, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 7 mai 1963. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: fr. 60 000, entièrement versé, divisé en 60 actions de fr. 1000, au porteur.

Reprise de biens envisagée: la parcelle 1154, de Genève, section Plainpalais, avec bâtiments, pour fr. 510 000, et la parcelle 1155, même commune, avec bâtiments, pour fr. 525 000. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Roland Gauthey, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue de la Corralerie, chez Tèron, Guilloux et Gauthey.

9 mai 1963. Couture.

François Thalmeyr, à Genève, atelier de couture pour dames et messieurs (FOSC. du 30 août 1913, page 1949). L'inscription est radiée par suite de décès et cessation de l'exploitation. (Radiation d'office en vertu de l'art. 68, al. 1, ORC).

9 mai 1963. Tabacs, journaux.

Henriette Bongli, à Genève, débit de tabacs, vente de journaux, etc. (FOSC. du 22 janvier 1962, page 215). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

9 mai 1963. Bijouterie-joaillerie.

A. Mégevand, à Genève, bijouterie-joaillerie (FOSC. du 10 avril 1963, page 1042). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

9 mai 1963. Café-brasserie.

H. Roniller, à Genève, café-brasserie à l'enseigne «Café de l'Apollo» (FOSC. du 25 juillet 1962, page 2172). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

9 mai 1963.

Office genevois de cautionnement hypothécaire, à Genève, société coopérative (FOSC. du 4 juillet 1962, page 1919). Nouveau domicile: 7, rue du Conseil-Général, chez Louis Braschoss & Cie.

9 mai 1963. Agence immobilière.

Louis Braschoss & Cie, à Genève, agence immobilière, gérance d'immeubles et assurances, société en commandite (FOSC. du 18 mai 1961, page 1422). Nouvelle adresse: 7, rue du Conseil-Général.

9 mai 1963.

Société Immobilière l'Adenium, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 mai 1961, page 1387).

Société Immobilière Les Alliés ABCD, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 janvier 1958, page 29).

Société Immobilière Andréanne, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 septembre 1959, page 2156).

SI Chêne-Bourg-Centre A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 novembre 1961, page 3340).

Société Immobilière Cluse-Jardin, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 juillet 1951, page 1899).

Société Immobilière Grés de Champel B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 août 1955, page 2013).

Société Immobilière Rue des Falaises D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 juillet 1954, page 1899).

Société Immobilière Rue Franklin N° 4-6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6).

SI Geoffrina, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 mars 1962, page 935).

Société Immobilière Rue de Lausanne 40, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 octobre 1954, page 2780).

Société Immobilière Rue de Lausanne Nouvelle B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 novembre 1958, page 2941).

Société Immobilière Lemue A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 novembre 1955, page 3001).

Meubles.

Locamsa, à Genève, achat, vente de meubles et objets mobiliers, etc., société anonyme (FOSC. du 22 juillet 1951, page 1899).

SI Malouina, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 mars 1962, page 935).

Société Immobilière Pâquis-Môle, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mai 1960, page 1421).

Société Immobilière Plaisant Logis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6).

Société Immobilière Rive d'Arve D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 juin 1957, page 1592).

Société Immobilière Rond-Point des Noirettes C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 mai 1955, page 217).

Société Immobilière rue Rothschild 51, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 octobre 1959, page 2822).

SICSA, Société Industrielle et Commerciale SA, à Genève (FOSC. du 22 décembre 1961, page 3725).

Société Immobilière rue du Simplon 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 septembre 1957, page 2530).

Société Immobilière Angle du Square d'Aubigny, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 septembre 1959, page 2486).

SI Boulevard de la Tour 14, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} septembre 1951, page 2239).

Société Immobilière Rue Verdaine N° 16, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 septembre 1955, page 2290).

Société Immobilière Rue Docteur Alfred Vincent 21, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 août 1955, page 2019).

Société Immobilière Rue Voltaire 16, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6).

SI Voltaire-Gutenherg, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6).
 Nouveau domicile: 7, rue du Conseil-Général, chez Louis Braschoss & Cie.

9 mai 1963.

Société Immobilière Chalet Levant, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 mai 1957, page 1232).

Société Immobilière Rue des Lilas N° 9, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 janvier 1957, page 203).

Société Immobilière de la Rue de Zurich, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 octobre 1956, page 2673).

Paul Garcin n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Léonard-J. Lina, de et à Genève, est membre et président du conseil d'administration avec signature collective à deux.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB, vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOCS, par des lois ou ordonnances

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung von Bestimmungen aus dem Gesamtarbeitsvertrag für das Schreiner- und Glasergewerbe der deutsch- und italienischsprachigen Schweiz

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die vertragschliessenden Verbände haben beantragt, folgende Bestimmungen ihres Gesamtarbeitsvertrages vom 12. Januar 1963 für das Schreiner- und Glasergewerbe der deutsch- und italienischsprachigen Schweiz allgemeinverbindlich zu erklären:

Art. 3. Gemeinsame Durchführung: ¹ Den vertragschliessenden Verbänden steht im Sinne von Artikel 323ter, Absatz 1 des Obligationenrechts ein gemeinsamer Anspruch auf Einhaltung des Gesamtarbeitsvertrages gegenüber den beteiligten Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu.

Art. 4. Paritätische Berufskommission und Kontrolle: ¹

² Die zentrale paritätische Berufskommission ist berechtigt, Kontrollen über die Einhaltung dieses Vertrages durchzuführen. Sie kann mit der Kontrolle auch die regionalen und kantonalen paritätischen Berufskommissionen betrauen.

³ Ergibt die Kontrolle, dass der Gesamtarbeitsvertrag nicht eingehalten wird, so hat die paritätische Berufskommission den fehlbaren Arbeitgeber aufzufordern, den Bestimmungen nachzukommen und vorenthalte geldliche Leistungen dem Arbeiter nachzuzahlen.

⁴ Der fehlbare Arbeitgeber hat 25 Prozent der Nachzahlungen als Konventionalstrafe in die Kasse der paritätischen Berufskommission einzuzahlen. Die Konventionalstrafen werden zur Deckung der Kosten des Vollzuges des Gesamtarbeitsvertrages verwendet.

Art. 9. Anstellung und Kündigung: ¹ Die ersten zwei Wochen nach der Einstellung gelten als Probezeit, während welcher das Arbeitsverhältnis jederzeit, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist, aufgelöst werden kann.

² Nach der Probezeit beträgt die gegenseitige Kündigungsfrist 14 Tage, auch im überjährigen Dienstverhältnis.

³ Die Kündigung kann nur an einem Zahltag oder am letzten Arbeitstag der Woche erfolgen.

Art. 10. Arbeitszeit: ¹ Die normalen wöchentlichen Arbeitszeiten betragen:

a) in den Kantonen Zürich: Bern (nur die Gemeinden Bern, Bolligen, Brengarten, Köniz, Muri, Stettlen, Wohlen, Amtsbezirk Biel, Nidau, Port sowie nördlich der Aare, Tüschler, Amtsbezirk Thun und Utigen); Zug; Solothurn (ohne die Bezirke Dorneck und Thierstein); Baselland: Schaffhausen; St. Gallen (nur die Gemeinden St. Gallen, Goldach, Rorschach, Rorschacherberg); Aargau; Tessin:

für alle Betriebe, die dem Fabrikgesetz unterstellt sind	45 Stunden
für die übrigen Betriebe in städtischen Verhältnissen (Tessin ganzes Kantonsgebiet, im Kanton Zug die Gemeinden Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil und Zug)	45 Stunden
für die übrigen Betriebe in halbstädtischen Verhältnissen	47 Stunden
für die übrigen Betriebe in ländlichen Verhältnissen (im Kanton Zug die Gemeinden Mellingen, Neuheim, Oberägeri und Unterägeri)	49 Stunden

b) in den Kantonen Bern (ohne die unter lit. a) aufgeführten Gebiete); Luzern; Uri; Schwyz; Obwalden; Nidwalden; Glarus; Solothurn (nur die Bezirke Dorneck und Thierstein); Appenzel A.-lth.; Appenzel I.-lth.; St. Gallen (ohne die unter lit. a) genannten Gebiete); Graubünden; Thurgau:

für alle Betriebe, die dem Fabrikgesetz unterstellt sind	46 Stunden
für die übrigen Betriebe in städtischen Verhältnissen	46 Stunden
für die übrigen Betriebe in halbstädtischen Verhältnissen	48 Stunden
für die übrigen Betriebe in ländlichen Verhältnissen	50 Stunden

² Die Einteilung in die städtische, halbstädtische und ländliche Zone erfolgt nach dem Ortschaftsverzeichnis, das für die AHV-Uebergangsraten massgebend war, soweit in den bestehenden Gesamtarbeitsverträgen keine andere Zoneneinteilung vorgesehen ist.

Art. 11. Arbeitslohn: ¹

² Der Durchschnittslohn inkl. Ausgleich für die Arbeitszeitverkürzung beträgt pro Betrieb:

Gebiete	Betriebsdurchschnittslöhne				Zone
	Berufsarbeiter		Hilfsarbeiter		
	bis 31.12.63	ab 1.1.64	bis 31.12.63	ab 1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
KANTON ZÜRICH					
Stadt Zürich und Gemeinde Zollikon:					I
a) Schreinergerwerbe:					
Gelernte Berufsarbeiter	4.60	4.70			
Branchenkundige Hilfsarbeiter			4.05	4.15	
Schreiner-Anschläger	5.20	5.30			
b) Glasergewerbe:					
Gelernte Berufsarbeiter	4.60	4.70			
Angelernte Werkstattarbeiter			4.30	4.40	
Hilfsarbeiter			4.—	4.10	
Glas-Anschläger	5.10	5.20			
Angelernte Glaser-Anschläger	4.60	4.70			
Winterthur, Adliswil, Dietikon, Oberengstringen, Schlieren, Unterengstringen, Wallisellen	4.35	4.45	3.70	3.80	II
Bassersdorf, Birnmensdorf, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Fenerthalen, Flurlingen, Greifensee, Herrliberg, Horgen, Kilchberg, Klöten, Küsnacht, Langnau a. A., Meilen, Oberrieden, Opfikon, Regensdorf, Richterswil, Rümlang, Rüschlikon, Rüttli, Schwerzenbach, Thatwil, Utikon, Urdorf, Uster, Wädenswil, Weiningen, Wetzikon, Zumikon	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Aesch, Bachenbülach, Bülach, Brütten, Dielsdorf, Dinhard, Dürnten, Eisau, Fehraltorf, Freiestein, Geroldswil, Glattfelden, Gossau, Gross-Andelfingen, Hinwil, Hochfelden, Hombrichtikon, Hori, Illnau, Kemptthal, Klein-Andelfingen, Kyburg, Lindau, Mändorf, Maur, Neftenbach, Niederglatt, Oberglatt, Oetwil a. d. L., Pfäffikon, Pfungen, Rickenbach, Rorbas, Schlatt, Seuzach, Stäfa, Uetikon, Volketswil, Wald, Wangen, Wiesendangen, Winkel, Zell	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Übrige Gemeinde:	4.05	4.15	3.45	3.55	V

Gebiete	Betriebsdurchschnittslöhne				Zone
	Berufsarbeiter		Hilfsarbeiter		
	bis 31.12.63	ab 1.1.64	bis 31.12.63	ab 1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
KANTON BERN					
Amtsbezirk Aarberg	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Amtsbezirk Aarwangen					
Langenthal, Aarwangen, Lotzwil, Obersteckholz, Roggwil, Thunstetten	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Übrige Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Bern					
Bern, Bolligen (nur Ostermundigen), Köniz (nur Dorf, Liebfeld, Spiegel, Gurtenhül, Wabern), Muri	4.35	4.45	3.70	3.80	II
Bolligen (übrige Gemeinde), Bremgarten, Köniz (übrige Gemeinde), Stettlen, Wohlen, Zollikofen (Dorf)	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Übrige Gemeinden	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Amtsbezirk Biel	4.35	4.45	3.70	3.80	II
Amtsbezirk Büren					
Lengnau, Pieterlen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Übrige Gemeinden	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Amtsbezirk Burgdorf					
Burgdorf	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Aeffligen, Ersigen, Hasle bei Burgdorf, Hindelbank, Kirehberg, Koppigen, Krauchthal, Lyssach, Oberburg, Rüdliggen-Alchenflüh, Willadingen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Übrige Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Erlach	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Fraubrunnen					
Münchenbuchsee	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Übrige Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Frutigen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Interlaken					
Bönigen, Därigen, Interlaken, Leisigen, Matten bei Interlaken, Ringgenberg, Unterseen, Wilderswil	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Beatenberg, Grindelwald, Gsteigwil, Gündlischwand, Habkern, Iseltwald, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lüttschental, Niederried bei Interlaken, Oberried bei Interlaken, Saxeten	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Übrige Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Konolfingen					
Münsingen, Worb	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Biglen, Grossehöfeten, Herbligen, Kiesen, Konolfingen, Niederhünigen, Niederwichtlach, Oberflössbach, Oberwichtlach, Oppligen, Rubigen, Tägeretschi, Walkringen, Zäziwil	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Amtsbezirk Laufen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Laupen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Nidau	4.35	4.45	3.70	3.80	II
Nidau, Tüscherz					
Aegerten, Brugg, Ipsach, Orpund, Port, Studen, Sutz-Latringen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Übrige Gemeinden	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Amtsbezirk Niedersimmental	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Oberhasli					
Meiringen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Amtsbezirk Obersimmental	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Saanen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Amtsbezirk Schwarzenburg	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Amtsbezirk Seftigen					
Belp, Kehrsatz, Uttigen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Burgstein, Gelterfingen, Gerzensee, Gurzelen, Jaberg, Kaufdorf, Kienersrüti, Kirehdorf, Kirchenthurnen, Lohnstorf, Mühlethurnen, Noflen, Riggisberg, Rümliken, Seftigen, Toffen, Wattenwil	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Amtsbezirk Signau					
Langnau im Emmental	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Amtsbezirk Thun	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Amtsbezirk Trachselwald					
Huttwil, Lützellüh (nur Dorf), Rüegsau (nur Dorf und Rüegsau-schachen)	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Amtsbezirk Wangen					
Herzogenbuchsee	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Wangen an der Aare	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Übrige Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII

Gebiete	Betriebsdurchschnittslöhne				Zone
	Berufsarbeiter bis ab		Hilfsarbeiter bis ab		
	31.12.63	1.1.64	31.12.63	1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
KANTON LUZERN					
Emmen, Horw, Kriens, Littau, Luzern	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Adligenswil, Buchrain, Ehikon, Hochdorf, Malters, Meggen, Reiden, Root, Rothenburg, Sursee, Udligenswil, Vitznau, Weggis, Wolhusen	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Uebrigere Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON URI					
Aldorf, Altinghausen, Bürglen, Erstfeld, Flüelen, Schattdorf, Seedorf	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Uebrigere Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
KANTON SCHWYZ					
Arth, Bäch, Brunnen, Einsiedeln, Freienbach, Galgenen, Goldau, Rössnacht am Rigi, Lachen, Pfäffikon, Schwyz, Schindellegi, Siebnen, Wollerau	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Uebrigere Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON OBWALDEN					
Sarnen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Uebrigere Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
KANTON NIDWALDEN					
Hergiswil	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Uebrigere Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON GLARUS					
	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON ZUG					
Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhäusern, Walchwil, Zug	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Uebrigere Gemeinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON SOLOTHURN					
Bezirke Solothurn, Lebern, Kriegstetten, Olten, sowie die Gemeinde Dornach	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Bezirke Gösgen, Balsthal-Gäu, Balsthal-Tal	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Bezirke Bucheggberg, Dorneck (ohne Dornach), Thierstein	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
KANTON BASELSTADT					
Bezirke Arlesheim, sowie die Gemeinden Augst, Frenkendorf, Füllinsdorf, Lausen, Liestal, Pratteln	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Arisdorf, Böckten, Buckten, Diepfelingen, Buhendorf, Gelterkinden, Hölstein, Itingen, Läuflingen, Niederdorf, Oberdorf, Reigoldswil, Rümli, Sissach, Thurnen, Waldenburg, Ziefen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
Uebrigere Gemeinden	4.05	4.15	3.45	3.55	V
KANTON BASELSTADT UND BASELSTADT LUZERN					
Schaffhausen, Herblingen (ohne Gensersbrunn), Neuhausen am Rheinfluss, Thayngen	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Beringen, Stein am Rhein, Herblingen (Gensersbrunn), Stetten (nur Wohnkolonie Schweizerbild)	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Uebrigere Gemeinden	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
KANTON APPENZEL A.-Rh.					
Herisau, Teufen, Waldstatt	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Uebrigere Gemeinden	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
KANTON APPENZEL I.-Rh.					
	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
KANTON ST. GALLEN					
St. Gallen	4.25	4.35	3.62	3.72	III
Flawil, Goldach, Gossau, Henau, Jona, Oberuzwil, Rapperswil, Rorschach, Rorschacherberg, Wil	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Wallwil, Lichtensteig, Büttschwil, Kirehberg (nur Dorf und Bazenheld), sowie die übrigen Gemeinden der Bezirke St. Gallen, Rorschach, Unter- und Oberreit, Wil, Gossau	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Bezirke Werdenberg, Sargans, Gaster See (übrige Gemeinden), Alt-Toggenburg (übrige Gemeinden), Unter-Toggenburg (übrige Gemeinden)	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
Bezirke Ober-Toggenburg und Neu-Toggenburg	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
KANTON GRAUBÜNDEN					
Arosa, Chur, Lenzerheide, sowie die Kreise Churwalden, Davos, Fünf-Dürfer, Klosters, Malenfeld, Ober-Engadin, Rhätikon, Trins	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Kreise Domleschg, Jenaz, Kölliken, Luzern, Schanfigg (ohne Arosa), Schiers, Seewis, Thusis	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Kreise Avers, Bergell, Brusio, Disentis, Lugnez, Müstertal, Poschiavo, Ruis, Safien	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII
Uebrigere Gemeinden und Kreise	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
KANTON AARGAU					
Aarau, Baden, Brugg, Buchs, Emmen- baden, Erlinsbach, Küttigen, Lauffohr, Lenzburg, Neuenhof, Niedertenz, Rheinfelden, Rohr, Staufen, Sulz, Strengelbach, Umiken, Wettingen, Windsch, Zofingen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV

Gebiete	Betriebsdurchschnittslöhne				Zone
	Berufsarbeiter bis ab		Hilfsarbeiter bis ab		
	31.12.63	1.1.64	31.12.63	1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
KANTON BASELSTADT UND BASELSTADT LUZERN					
Aarburg, Bremgarten, Brittnau, Bünzen, Burg, Dottikon, Döttingen, Fahr- wangen, Fislisbach, Frick, Gebenstorf, Gränichen, Hägglingen, Hausen, Hunzenschwil, Kaiseraugst, Killwan- gen, Klingnau, Koblenz, Kölliken, Laufenburg, Magden, Meisterschwan- den, Mellingen, Menziken, Möhlin, Mörigen-Wildegg, Mumpf, Murgenthal, Nuri, Oberentfelden, Oberkulm, Ober- siggenthal, Oftringen, Othmarsingen, Reinach, Rothrist, Rapperswil, Safen- wil, Schafisheim, Schöftland, Seengen, Seon, Spreitenbach, Turgi, Unter- chendingen, Unterefelden, Unter- kulm, Villmergen, Vorderwald, Wohl- len, Würenlingen, Würenlos, Zufikon, Zurzach	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Uebrigere Gemeinden	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
KANTON THURGAU					
Alle dem Fabrikgesetz unterstellten Betriebe und die dem Fabrikgesetz nicht unterstellten Betriebe in den Gemeinden: Aadorf, Amriswil, Arbon, Bischofszell, Diessenhofen, Frauenfeld, Kreuz- lingen, Romanshorn, Steckborn, Wein- felden	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Die dem Fabrikgesetz nicht unter- stellten Betriebe in den übrigen Ge- meinden	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
KANTON TESSIN					
Alle dem Fabrikgesetz unterstellten Betriebe und die dem Fabrikgesetz nicht unterstellten Betriebe in den nachstehenden Gemeinden					
Bezirk Bellinzona (Arbedo-Castione, Bellinzona, Camo- rino, Giubiasco, Monte Carasso, Se- mentina)					
Bezirk Locarno (Ascona, Brissago, Gordola, Locarno, Losone, Minusio, Murallo, Orselina, Ronco sopra Ascona, Tenero)					
Bezirk Lugano (Aldesago, Breganzona, Canobbio, Castagnola, Gandria, Gentilino, Lugano, Massagno, Melide, Montagnola, Pam- bio-Noranco, Paradiso, Porza, Pregas- sona, Savosa, Sorongo, Vezia, Viganello)					
Bezirk Mendrisio					
Bezirk Riviera (nur Biasca)	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Die dem Fabrikgesetz nicht unter- stellten Betriebe in den übrigen Ge- meinden	3.85	3.95	3.28	3.38	VII
<p>² Als Berufsarbeiter gelten jene Arbeitnehmer, die eine Lehre absolviert haben und in diesem Beruf arbeiten.</p> <p>⁴ Schwächliche, invalide und jugendliche Arbeitnehmer bis zum 20. Altersjahr fallen für die Berechnung des Betriebsdurchschnittslöhnes ausser Betracht.</p> <p>Art. 12. Lohnzahlung: ¹ Die Lohnzahlung findet alle 14 Tage statt und zwar innert der Arbeitszeit.</p> <p>² Als Deckung werden höchstens drei Tagelöhne zurückbehalten.</p> <p>Art. 13. Ferien: ¹ Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Diese betragen:</p> <p>Für das 1. bis 4. Dienstjahr im gleichen Betrieb 12 Arbeitstage</p> <p>Für das 5. bis 14. Dienstjahr im gleichen Betrieb, sowie ab demjenigen Kalenderjahr, in dem der Arbeitnehmer sein 32. Altersjahr vollendet und mindestens 2 Jahre im gleichen Betrieb gearbeitet hat 15 Arbeitstage</p> <p>Ab 15. Dienstjahr im gleichen Betrieb, sowie ab demjenigen Kalenderjahr, in dem der Arbeitnehmer sein 50. Altersjahr vollendet und mindestens 5 Jahre im gleichen Betrieb gearbeitet hat 18 Arbeitstage</p> <p>² Der Samstag gilt als ganzer Arbeitstag, auch in Betrieben mit Fünftageswoche.</p> <p>³ Die Vergütung für einen Ferientag entspricht dem sechsten Teil des normalen Wochenlohnes. Der normale Wochenlohn ist gleich der vertraglichen wöchentlichen Arbeitszeit x normaler Stundenlohn.</p> <p>⁴ Bei der Berechnung der Dienstjahre zählt das Eintrittsjahr mit sofern das Dienstverhältnis bis zum Ende des betreffenden Kalenderjahres wenigstens sechs Monate gedauert hat. Frühere Dienstjahre bei diesem Arbeitgeber werden voll angerechnet, Lehrzeit ausgenommen.</p> <p>⁵ Arbeitnehmer, die im Laufe des Jahres in einen Betrieb ein- oder aus einem Betrieb austreten, haben einen Prorata-Ferienanspruch. Bruchteile von 15 und mehr Tagen zählen als ganzer Monat, Bruchteile von weniger als 15 Tagen werden nicht berücksichtigt.</p> <p>⁶ Der Arbeitnehmer hat sich über den Ferienantritt mit seinem Arbeitgeber zu verständigen und auf dringende Arbeiten Rücksicht zu nehmen. In der Regel sind die Ferien zusammenhängend zu beziehen.</p> <p>⁷ Der Ferienanspruch wird anteilmässig, d. h. pro Monat 1/12, reduziert, wenn</p> <p>a) Betriebs Einschränkungen oder Betriebsstellungen innert Jahresfrist zwei Monate übersteigen.</p> <p>b) der Ausfall durch Krankheit, Unfall und Militärdienst innert Jahresfrist mehr als zwei Monate beträgt.</p> <p>⁸ Die Ferien dürfen weder durch Geldleistungen noch durch andere Vergünstigungen abgegolten werden. Vorbehalten bleibt die Abgeltung bei Beendigung des Dienstverhältnisses.</p> <p>⁹ Für Anschläger, die ihren Arbeitgeber öfters wechseln, wird der Ferienanspruch gemäss Absatz 1 in Prozenten vergütet, und zwar mit 5 Prozent des Bruttolöhnes bis zum 19. Altersjahr, mit 6 Prozent ab 50. Altersjahr.</p>					

Art. 14. Feiertagsentschädigung: ¹ Jedem Arbeitnehmer sind für sechs Feiertage in den verschiedenen Zonen gemäss Art. 11 Entschädigungen zu bezahlen:

Zone I	Fr. 28.—
Zone II	Fr. 27.—
Zone III	Fr. 26.—
Zone IV	Fr. 25.—
Zone V	Fr. 24.—
Zone VI	Fr. 23.—
Zone VII	Fr. 22.—
Zone VIII	Fr. 21.—

² Die Entschädigungen sind jeweils mit dem laufenden Zahltag auszurichten.
³ Im Kanton Tessin wird pro Feiertag der Lohn von 8 Stunden bezahlt.

Art. 15. Krankengeldversicherung: ¹ Der versicherungsfähige Arbeitnehmer muss für ein Krankengeld versichert sein. Die Wahl des Versicherungsträgers ist Sache der direkten Verständigung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

² Die Krankengeldversicherung hat ein tägliches Krankengeld von mindestens 50 Prozent des Lohnes vorzusehen. Die Genussberechtigungsdauer muss 360 Tage innerhalb von 540 aufeinanderfolgenden Tagen und bei Erkrankung an Tuberkulose 1800 Tage innerhalb von sieben aufeinanderfolgenden Jahren betragen. Die Karenzzeit darf nicht länger als 3 Monate und die Wartezeit nicht länger als 2 Tage dauern.

³ Für die Prämien dieser Krankengeldversicherung (in der Regel 2 Prozent des Brutto-Lohnes) hat der Arbeitgeber aufzukommen. Dadurch ist die ihm gemäss Art. 335 des Obligationenrechts obliegende Lohnzahlungspflicht im Krankheitsfall des Arbeitnehmers abgedeckt. Soweit der Arbeitnehmer zufolge Krankheitsanliegen bei Versicherungseintritt von der Krankengeldversicherung ausgeschlossen wurde, gilt im Krankheitsfall Art. 335 OR.

Art. 16. Absenzentschädigung: ¹ Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf folgende Entschädigungen:

^{1/2} Tagesentschädigung bei militärischer Inspektion, sofern am andern halben Tag gearbeitet wird;

- 1 Tagesentschädigung bei Heirat;
- 1 Tagesentschädigung bei Geburt eigener Kinder;
- 1 Tagesentschädigung bei Todesfall in der Familie (Ehegatte, Eltern und eigene Kinder).

² Als Entschädigung ist der volle Lohn zu bezahlen, und zwar mit dem laufenden Zahltag.

Art. 17. Schwarzarbeit: ¹ Dem Arbeitnehmer ist es strengstens untersagt, während seiner Freizeit oder den Ferien Arbeiten zu Erwerbszwecken auszuführen. Arbeitnehmer, die Schwarzarbeit verrichten, können nach schriftlicher Verwarnung sofort und ohne Entschädigung für die fristlose Auflösung des Dienstverhältnisses entlassen werden.

² Jeder Fall von Schwarzarbeit ist der zentralen paritätischen Berufskommission für das Schreiner- und Glasergewerbe, Bahnhofplatz 9, Zürich 1, schriftlich unter Angabe der Personalia des Fehlbaren, des Ortes und der Zeit, sowie der Art der ausgeführten Schwarzarbeit zu melden.

³ Arbeitnehmer, die gegen das Verbot der Schwarzarbeit verstossen, werden von der zentralen paritätischen Berufskommission mit einer Konventionalstrafe belegt, deren Höhe nach dem Verschulden und dem Umfang der ausgeführten Schwarzarbeit zu bemessen ist, jedoch im Einzelfalle 200 Franken nicht übersteigen darf.

⁴ Diese Konventionalstrafe wird auch dem Arbeitgeber auferlegt, wenn er Schwarzarbeit ausführen lässt oder diese in irgendwelcher Form begünstigt.

⁵ In leichten Fällen kann die Berufskommission von einer Konventionalstrafe absehen und dem Fehlbaren einen Verweis erteilen.

⁶ Die Konventionalstrafen müssen in die Kasse der zentralen paritätischen Berufskommission einbezahlt werden; sie werden zur Deckung der Kosten des Vertragsvollzuges verwendet.

Anhang

Vom Ortschaftsverzeichnis für die AHV-Übergangsrenten abweichende Zoneneinteilung auf Grund von Gesamtarbeitsverträgen

Kanton Bern

Städtische Zone: Biel (Amtsbezirk), Bolligen, Brengarten, Burgdorf, Gisel, Köniz, Port (nördlich der Aare), Stettlen, Tüscherz und Wohlen.
 Hallstädtische Zone: Hasle, Kirchberg, Lützelflüh, Oberburg und Rüegsauchachen.

Kanton Luzern

Städtische Zone: Luzern, Emmen, Kriens, Horw, Littau.
 Hallstädtische Zone: Adligenswil, Buchrain, Ebikon, Hochdorf, Malters, Meggen, Reiden, Root, Rothenburg, Sursee, Udligenswil, Vitznau, Weggis und Wolhusen.
 Ländliche Zone: alle übrigen Gemeinden.

Kanton Schwyz

Ländliche Zone: Ganzes Gebiet.

Kanton Zug

Städtische Zone: Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil und Zug.
 Ländliche Zone: Alle übrigen Gemeinden.

Kanton Schaffhausen

Städtische Zone: Schaffhausen, Herblingen, Neuhausen am Rheinfall und Thyengen.
 Hallstädtische Zone: Beringen, Stein am Rhein, Weiler Gennersbrunn (Gemeinde Herblingen) und Wohnkolonie Schweizersbild (Gemeinde Stetten).
 Ländliche Zone: Alle übrigen Gemeinden.

Kanton Tessin

Städtische Zone: Ganzes Gebiet.

Beantragter Geltungsbereich:

1. Die Allgemeinverbindlicherklärung soll für das Gebiet der Kantone Zürich, Bern (ohne Amtsbezirke Courtelary, Delsberg, Freiberge, Münster, Neuenstadt und Pruntrut), Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Baselland, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Appenzel L.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin ausgesprochen werden.
2. Die allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages sollen Anwendung finden auf die Dienstverhältnisse zwischen den Inhabern von Bau- und Möbelschreinereien sowie von Glasereien (im Kanton Graubünden auch die Inhaber von Zimmerleien) und ihren gelerntem und ungelerten Arbeitnehmern. Ausgenommen sind:
 - a) Betriebe, die dem Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Engros-Möbelindustrie unterstehen;
 - b) Schreiner- und Glasereiarbeiter in Anstalten, Hotels und Betrieben der Industrie ausserhalb des Schreiner- und Glasergewerbes;
 - c) Arbeitnehmer in gemischten Betrieben, die keine auf dem Markt angebotene Schreiner- und Glasereiarbeiten ausführen;
 - d) Büropersonal, technische und andere Angestellte sowie Lehrlinge im Sinne der Bundesgesetzgebung über die berufliche Ausbildung.
3. Zwingende Vorschriften des Bundes und der Kantone sowie für den Arbeitnehmer günstigere vertragliche Abmachungen sollen vorbehalten bleiben.
4. Die Allgemeinverbindlicherklärung soll mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft treten und bis zum 31. Dezember 1961 gelten. (AA. 517)

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 30 Tagen, von Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 16. Mai 1963. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Domanda

intesa a far conferire carattere obbligatorio generale a delle disposizioni del contratto collettivo di lavoro per il mestiere del falegname e del vetraio della Svizzera tedesca ed italiana

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire carattere obbligatorio generale alle seguenti disposizioni del contratto collettivo di lavoro per il mestiere del falegname e del vetraio della Svizzera tedesca ed italiana, concluso tra loro il 12 gennaio 1963:

Art. 3. Esecuzione in comune: ¹ Le associazioni contraenti convengono a senso dell'Art. 323ter, capoverso 1, del Codice delle obbligazioni che a loro spetta il diritto di far osservare il contratto da parte dei datori di lavoro e degli operai interessati.

Art. 4. Commissione professionale paritetica e controllo: ¹
² La commissione professionale paritetica centrale è autorizzata a eseguire controlli circa l'osservanza del presente contratto. Essa può deferire il controllo anche alle commissioni professionali paritetiche regionali e locali.

³ Se dal controllo risulta che il contratto collettivo di lavoro non è rispettato, la commissione professionale paritetica centrale ha da diffidare il datore di lavoro in fallo all'osservanza delle disposizioni contrattuali e a corrispondere retroattivamente all'operaio le prestazioni in contanti dovute.

⁴ Il datore di lavoro in fallo ha da versare il 25% dei retroattivi a titolo di aumento convenzionale alla cassa dalla commissione professionale paritetica centrale. Le aumento convenzionali vengono impiegate per la copertura delle spese di esecuzione del contratto.

Art. 9. Assunzione e disdetta: ¹ Le prime settimane dopo l'assunzione sono considerate periodo di prova, durante il quale il rapporto di lavoro può essere sciolto in ogni momento senza osservanza di un termine di disdetta.

² Dopo il periodo di prova il termine di disdetta reciproco è di 14 giorni anche per i rapporti di lavoro superiori a un anno.

³ La disdetta può essere data solo in giorno di paga o nel corso dell'ultimo giorno lavorativo della settimana.

Art. 10. Durata del lavoro: ¹ La durata normale del lavoro settimanale è di:

- a) nei cantoni di Zurigo; Berna (solo i comuni di Berna, Bolligen, Brengarten, Köniz, Muri, Stettlen, Wohlen, distretto di Bienna, Nidau, Port al nord dell'Aar, Tüscherz, distretto di Thun e Utigen); Zug; Soletta (senza i distretti di Dorneck e Thierstein); Basilea-rumpagna; Sarnfusa; San Gallo (solo i comuni di San Gallo, Goldach, Rorschach, Rorschacherberg); Argoviu; Ticino:
 - per tutte le aziende assoggettate alla Legge sulle fabbriche 45 ore
 - per le rimanenti aziende in zona urbana (Ticino: tutto il cantone, nel canton Zug i comuni di Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil e Zug) 45 ore
 - per le rimanenti aziende in zona semi-urbana 47 ore
 - per le rimanenti aziende in zona rurale (nel canton Zug i comuni di Menzingen, Neuheim, Oberägeri e Unterägeri) 49 ore
- b) nei cantoni di Berna (senza i territori di cui all'al. a); Lucerna; Uri; Schwyz; Obwalden; Nidwalden; Glarona; Soletta (solo i distretti di Dorneck e Thierstein); Appenzel interno; Appenzel esterno; San Gallo (senza i territori di cui all'al. a); Grigioni; Tirolova:
 - per tutte le aziende assoggettate alla Legge sulle fabbriche 46 ore
 - per le rimanenti aziende in zona urbana 46 ore
 - per le rimanenti aziende in zona semi-urbana 48 ore
 - per le rimanenti aziende in zona rurale 50 ore

² La ripartizione in zona urbana, semi-urbana e rurale avviene conformemente all'elenco delle località che era determinante per le rendite transitorie dell'AVS, sempreché nei contratti collettivi di lavoro esistenti non sia prevista un'altra ripartizione (vedi appendice).

Art. 11. Salari: ¹

² Il salario medio aziendale inclusa la compensazione per la riduzione della durata del lavoro è di:

Regione	Salari medi aziendali				Zona
	Operai qualificati fino al	Operai qualificati dal	Auxiliari fino al	Auxiliari dal	
	31.12.63	1.1.64	31.12.63	1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	

CANTON ZURIGO

Città di Zurigo e comune di Zollikon:	I			
a) falegnami:				
Operai qualificati	4.60	4.70	4.05	4.15
ausiliari provvisti serramentieri-falegnami	5.20	5.30		
b) vetrai:				
operai qualificati	4.60	4.70	4.30	4.40
operai semi qualificati di officina ausiliari			4.—	4.10
serramentieri-vetrai	5.10	5.20		
serramentieri-vetrai semi qualificati	4.60	4.70		

Winterthur, Adliswil, Dietikon, Oberengstringen, Schlieren, Unterengstringen, Wallisellen	4.35	4.45	3.70	3.80	II
Bässersdorf, Birmensdorf, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Feuerthalen, Flurlingen, Greifensee, Herrliberg, Horgen, Kilchberg, Kloten, Kösnacht, Langnau a. A., Meilen, Oberrieden, Opfikon, Regensdorf, Richterswil, Rümlang, Rüschlikon, Rütli, Schwerzenbach, Thalwil, Uttikon, Urdorf, Uster, Wädenswil, Weiningen, Wetzikon, Zumikon	4.25	4.35	3.62	3.72	III

Aesch, Bachenbühlach, Bälah, Brülten, Dielsdorf, Dinhard, Dürnten, Elsau, Fehraltorf, Freiestein, Geroldswil, Glattfelden, Gossau, Gross-Andelfingen, Hinwil, Hochfelden, Hombrechtikon, Hori, Illnau, Kempthal, Klein-Andelfingen, Kyburg, Lindau, Mänedorf, Maur, Neftenbach, Niederglatt, Oberglatt, Oetwil a. d. L., Pfäffikon, Pfungen, Rickenbach, Rorbas, Schlatt, Seuzach, Stäfa, Uetikon, Volketswil, Wald, Wangen, Wiesendangen, Winkel, Zell	4.15	4.25	3.53	3.63	IV
rimanenti comuni	4.05	4.15	3.45	3.55	V

CANTON BERNA					
distretto di Aarberg	4.05	4.15	3.45	3.55	V
distretto di Aarwangen					
Langenthal, Aarwangen, Lotzwil, Obersteckholz, Roggwil, Thunstetten	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII

Regione	Salari medl aziendali				Zona	Regione	Salari medl aziendali				Zona						
	Operai qualificati		ausiliari				Operai qualificati		ausiliari								
	fino al 31.12.63	dal 1.1.64	fino al 31.12.63	dal 1.1.64			fino al 31.12.63	dal 1.1.64	fino al 31.12.63	dal 1.1.64							
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.								
distretto di Berna						CANTON SVITTO											
Berna, Bolligen (solo Ostermundigen), Köniz (solo Dorf, Liebefeld, Spiegel, Gurtenbühl, Wabern), Muri	4.35	4.45	3.70	3.80	II	Arth, Bäch, Brunnen, Einsiedeln, Freienbach, Galgenen, Goldau, Kuss- nacht al Righi, Lachen, Pfäffikon, Schwyz, Schindellegi, Siebnen, Wollerau rimanenti comuni	3.95 3.85	4.05 3.95	3.36 3.28	3.46 3.38	VI VII						
Bolligen (rimanente del comune), Brenngarten, Köniz (rimanente del comune), Stettlen, Wohlen, Zollikofen (Dorf)	4.25	4.35	3.62	3.72	III	CANTON OBWALDEN											
rimanenti comuni	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	Sarnen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
distretto di Blenue	4.35	4.45	3.70	3.80	II	rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
distretto di Büren						CANTON NIDWALDEN											
Lengnau, Pieterlen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	Hergiswil	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
rimanenti comuni	4.05	4.15	3.45	3.55	V	rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
distretto di Burgdorf						CANTON GLARONA	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
Burgdorf	4.05	4.15	3.45	3.55	V	CANTON ZUGO											
Aeffigen, Ersigen, Haste pr. Burgdorf, Hindelbank, Kirchberg, Koppigen, Krauchthal, Lyssach, Oberburg, Rüdlingen-Alchenfluh, Willadingen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil, Zugo	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
distretto di Erlach	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	CANTON SOLETTA											
distretto di Fraubrunnen						distretti di Soletta, Lebern, Krieg- stetten, Olten e il comune di Dornach	4.15	4.25	3.53	3.63	IV						
Münchenbuchsee	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	distretti di Gösgen, Baslthal-Gäu, Baslthal-Tal	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	distretti di Bucheggberg, Dorneck (senza Dornach), Thierstein	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
distretto di Frutigen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	CANTON BASILEA-CAMPAGNA											
distretto di Interlaken						distretto di Arlesheim, come pure i comuni di Augst, Frenkendorf, Fullinsdorf, Lausen, Liestal, Pratteln	4.25	4.35	3.62	3.72	III						
Bönigen, Därigen, Interlaken, Leis- sigen, Matten pr. Interlaken, Ringgen- berg, Unterseen, Wilderswil	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	Arisdorf, Böckten, Buckten, Diepfli- ngen, Bubendorf, Gelterkinden, Höl- stein, Hingen, Läuelfingen, Nieder- dorf, Oberdorf, Reigoldswil, Rüm- ligen, Sissach, Thurnen, Waldenburg, Ziefen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV						
Beatenberg, Grindelwald, Gsteigwiler, Gündlischwand, Habkern, Iseltwald, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lutschental, Niederried bei Interlaken, Oberried bei Interlaken, Saxeten	4.05	4.15	3.45	3.55	V	rimanenti comuni	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	CANTON SCIAFUSA											
distretto di Konolfingen						Sciaffusa, Herblingen (senza Genners- brunn), Neuhausen al Reno, Thayingen	4.25	4.35	3.62	3.72	III						
Münsingen, Worb	4.05	4.15	3.45	3.55	V	Beringen, Stein al Reno, Herblingen (Gennersbrunn), Stetten (solo colonia di abitazione Schweizersbild)	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
Biglen, Grossehöchstetten, Herbligen, Kiesen, Konolfingen, Niederhünigen, Niederwiesstrach, Oberdiessbach, Ober- wiesstrach, Oppligen, Rubigen, Tägeretschi, Walkringen, Zäziwil	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	rimanenti comuni	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII	CANTON APPENZELLO ESTERNO											
distretto di Laufen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	Herisau, Teufen, Waldstatt	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
distretto di Laupen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
distretto di Nidau						CANTON APPENZELLO INTERNO	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
Nidau, Töschert	4.35	4.45	3.70	3.80	II	CANTON SAN GALLO											
Aegerten, Brügg, Ipsach, Orpund, Port, Studen, Sutz-Lattrigen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	San Gallo	4.25	4.35	3.62	3.72	III						
rimanenti comuni	4.05	4.15	3.45	3.55	V	Flawil, Goldach, Gossau, Henau, Jona, Oberuzwil, Rapperswil, Ror- schach, Roschacherberg, Wil	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
distretto di Niedersimmental	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	Wattwil, Lichtensteig, Büttschwil, Kirchberg (solo Dorf e Bazenhaid), come pure i rimanenti comuni dei distretti di San Gallo, Rorschach, Unterrheintal, Oberrheintal, Wil, Gossau	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
distretto di Oberhasli						distretti Werdenberg, Sargans, Gaster, See (rimanenti comuni), Alt-Toggen- burg (rimanenti comuni), Unter- Toggenburg (rimanenti comuni)	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
Meiringen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	distretti di Ober-Toggenburg e Neu- Toggenburg	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII	CANTON GRIGIONI											
distretto di Obersimmental	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	Arosa, Coira, Lenzerheide, come pure i circoli di Churwalden, Davos, Fünf- Dörfer, Klosters, Maienfeld, Ober- Engadin, Rhäzüns, Trins	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
distretto di Saanen	3.95	4.05	3.36	3.46	VI	circoli di Domleschg, Jenaz, Küblis, Luzein, Schanfigg (senza Arosa), Schiers, Seewis, Thusis	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
distretto di Schwarzenburg	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	circoli di Avers, Bregaglia, Brusio, Disentis, Lugnez, Müstertal, Poschia- vo, Ruis, Safien	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
distretto di Seftigen						rimanenti comuni e circoli	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
Belp, Kehrsatz, Uttigen	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	CANTON ARGOVIA											
Burgstein, Gelterfingen, Gerzensee, Gurzelen, Jauberg, Kaufdorf, Klens- rüti, Kirchdorf, Kirchenthurnen, Lohnstorf, Mühlethurnen, Noflen, Riggisberg, Rümligen, Seftigen, To- fen, Wattenwil	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	Aarau, Baden, Brugg, Buchs, Ennet- baden, Erlinsbach, Kättigen, Lauf- föh, Lenzburg, Neuenhof, Niederlenz	4.15	4.25	3.53	3.63	IV						
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII	Rheinfelden, Rohr, Staufen, Suhr, Strengebach, Umiken, Wettingen, Win- disch, Zofingen	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
distretto di Signau						Aarburg, Brengarten, Brühlau, Bün- zen, Burg, Dottikon, Dötlungen, Fahrwangen, Fislisbach, Frick, Geb- enstorf, Gränichen, Hägglingen, Hausen, Hunzenschwil, Kaiseraugst, Killwangen, Klingnau, Koblenz, Kölliken, Laufenburg, Magden, Mei- sterschwanden, Mellingen, Menziken, Möhlin, Möriken-Wildegg, Mumpf, Murgenthal, Muri, Oberentfelden, Oberkulm, Obersiggenthal, Oftringen, Othmarsingen, Rebmach, Rothrist, Rapperswil, Safenwil, Schafisheim, Schöffland, Seengen, Seon, Spreiten- bach, Turgi, Unterehrendingen, Unter- entfelden, Unterkulm, Willmergen, Vordemwald, Wohlen, Würenlingen, Würenlos, Zufikon, Zurzach	3.95	4.05	3.28	3.38	VII	rimanenti comuni	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Langnau im Emmental	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	CANTON LUCERNA											
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII	Emmen, Horw, Kriens, Liltau, Lucerna	4.25	4.35	3.62	3.72	III						
distretto di Thun	4.15	4.25	3.53	3.63	IV	Adligenswil, Buchrain, Ebikon, Hoch- dorf, Matters, Meggen, Reiden, Root, Rottenburg, Sursee, Udligenswil, Vitznau, Weggis, Wollhusen	4.05	4.15	3.45	3.55	V						
distretto di Trachselwald						rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII						
Hattwil, Lützelbühl (solo Dorf), Rüegsau (solo Dorf) e Rüegsauschachen	3.85	3.95	3.28	3.38	VII	CANTON URI											
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII	Altdorf, Attinghausen, Bürglen, Erst- feld, Föhelen, Schattdorf, Seedorf	3.95	4.05	3.36	3.46	VI						
distretto di Wangen						rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII						
Herzogenbuchsee	3.95	4.05	3.36	3.46	VI												
Wangen sull'Aar	3.85	3.95	3.28	3.38	VII												
rimanenti comuni	3.75	3.85	3.19	3.29	VIII												

Regione	Salari medi aziendali				Zona
	Operai qualificati		ausiliari		
	fino al 31.12.63	dal 1.1.64	fino al 31.12.63	dal 1.1.64	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
CANTON TURGOVIA					
Tutte le aziende assoggettate alla Legge sulle fabbriche e non assoggettate alla Legge sulle fabbriche nei comuni di Aadorf, Amriswil, Arbon, Bischofszell, Diessenhofen, Frauenfeld, Krenzligen, Romanshorn, Steckborn, Weinfelden	4.05	4.15	3.45	3.55	V
Tutte le aziende non assoggettate alla Legge sulle fabbriche nei rimanenti comuni	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
CANTON TICINO					
Tutte le aziende assoggettate alla Legge sulle fabbriche e le aziende non assoggettate alla Legge sulle fabbriche nei seguenti comuni:					
distretto di Bellinzona					
(Arbedo-Castione, Bellinzona, Camorino, Giubiasco, Monte Carasso, Sementina)					
distretto di Locarno					
(Ascona, Brissago, Gordola, Locarno, Losone, Minusio, Murallo, Orselina, Ronco sopra Ascona, Tenero)					
distretto di Lugano					
(Aldesago, Breganzona, Canobbio, Castagnola, Gandria, Gentilino, Lugano, Massagno, Melide, Montagnola, Pambio-Noranco, Paradiso, Porza, Pregassona, Savosa, Sorengo, Vezia, Viganello)					
distretto di Mendrisio					
distretto di Riviera					
(solo Biasca)	3.95	4.05	3.36	3.46	VI
Le aziende non assoggettate alla Legge sulle fabbriche nei rimanenti comuni	3.85	3.95	3.28	3.38	VII

³ Sono considerati operai qualificati quelli che hanno assolto un tirocinio e lavorano nella professione imparata.

⁴ Ai fini del calcolo della media aziendale non entrano in considerazione gli operai deboli, invalidi e giovani fino al 20. anno di età.

Art. 12. Paga: ¹ La paga viene effettuata ogni 14 giorni durante il tempo di lavoro.

² A titolo di garanzia può essere trattenuto al massimo il salario di 3 giorni.

.....

Art. 13. Vacanze: ¹ Gli operai hanno diritto a vacanze pagate in ragione di:

dal 1. al 4. anno di servizio nella medesima azienda	12 giorni lavorativi
dal 5. al 14. anno di servizio nella medesima azienda e a partire dall'anno civile in cui l'operaio compie il suo 32. anno di età e ha lavorato almeno due anni nella medesima azienda	15 giorni lavorativi
dal 15. anno di servizio nella medesima azienda e a partire dall'anno civile in cui l'operaio compie il suo 50. anno di età e ha lavorato almeno cinque anni nella medesima azienda	18 giorni lavorativi

² Il sabato è considerato giorno lavorativo intero anche nelle aziende con settimana lavorativa di 5 giorni.

³ L'indennità per un giorno festivo corrisponde alla sesta parte del guadagno settimanale normale. Il guadagno settimanale normale è pari alla durata del lavoro settimanale contrattuale moltiplicata per il salario orario normale.

⁴ Per il calcolo degli anni di servizio viene computato l'anno della assunzione a condizione che il rapporto di servizio fino alla fine dell'anno civile in questione sia durato almeno 6 mesi. Anni di servizio precedenti presso questo datore di lavoro vengono interamente computati, fatta eccezione del periodo per il tirocinio.

⁵ Operai che sono entrati o usciti da una azienda nel corso dell'anno, hanno un diritto alle vacanze calcolato pro rata. Frazioni di 15 o più giorni contano come un mese intero, frazioni di meno di 15 giorni non vengono considerate.

⁶ L'operaio ha da accordarsi col suo datore di lavoro circa il periodo delle vacanze e avere riguardo dei lavori urgenti. Di regola le vacanze vanno prese consecutivamente.

⁷ Il diritto alle vacanze viene proporzionalmente ridotto in ragione di 1/12 al mese quando:

a) le limitazioni o sospensioni dell'esercizio superano i due mesi nel giro di un anno.

b) le perdite di lavoro conseguenti a malattia, infortunio o servizio militare superano i due mesi nel giro di un anno.

⁸ Le vacanze non possono essere sostituite mediante prestazioni in contanti o altre facilitazioni. Resta riservata la liquidazione in caso di fine del rapporto di servizio.

⁹ Per i serratmentieri che spesso mutano datore di lavoro, il diritto alle vacanze a norma del cpv. 1 viene corrisposto in % e più precisamente nella misura del 5% del salario lordo fino al 49. anno di età, e del 6% a partire dal 50. anno di età.

Art. 14. Indennità per i giorni festivi: ¹ A ogni operaio vanno pagate, per sei giorni festivi, indennità importanti per le diverse zone a norma dell'art. 11:

I. zona	fr. 28.—
II. zona	fr. 27.—
III. zona	fr. 26.—
IV. zona	fr. 25.—
V. zona	fr. 24.—
VI. zona	fr. 23.—
VII. zona	fr. 22.—
VIII. zona	fr. 21.—

² Le indennità vanno pagate ogni volta con la paga corrente.

³ Per il canton Ticino per ogni giorno festivo viene versata la paga per otto ore.

Art. 15. Assicurazione per sussidio di malattia: ¹ L'operaio assicurabile deve assicurarsi per un sussidio di malattia. La scelta dell'assicuratore è lasciata al diretto accordo tra datore di lavoro e operaio.

² L'assicurazione per sussidio di malattia ha da prevedere un sussidio giornaliero di almeno il 50% del salario. La durata del diritto al percepimento deve essere di 360 giorni nel giro di 540 giorni consecutivi e, in caso di affezione tubercolotica, di 1800 giorni nel giro di 7 anni consecutivi. Il periodo di carenza non può superare i 3 mesi e quello di attesa i 2 giorni.

³ Per i premi di questa assicurazione per sussidio giornaliero (di regola il 2% del salario lordo) ha da provvedere il datore di lavoro. In tal modo egli è liberato dall'obbligo al pagamento della mercede in caso di malattia, derivantegli dall'art. 335 del Codice delle obbligazioni. Nella misura in cui, a ragione di predisposizione a malattie, l'operaio è stato escluso, all'atto della ammissione dalla assicurazione per sussidio giornaliero, fa stato, in caso di malattia, l'art. 335 del C.O.

Art. 16. Indennità per le assenze: ¹ Gli operai hanno diritto alle seguenti indennità:

² indennità giornaliera in caso di ispezione delle armi e dell'equipaggiamento a condizione che si lavori per la rimanente mezza giornata,

³ indennità giornaliera in caso di matrimonio,

⁴ indennità giornaliera in caso di nascita di un figlio proprio,

⁵ indennità giornaliera in caso di decesso in famiglia (coniuge, genitori e figli propri).

⁶ L'indennità è pari al salario pieno e va corrisposta con la paga corrente.

Art. 17. Lavoro di concorrenza: ¹ All'operaio è severamente proibito di eseguirlo a scopo di lucro lavori del suo mestiere durante il tempo libero o le vacanze. Gli operai che eseguono lavoro di concorrenza possono, previo monito scritto, essere licenziati immediatamente senza indennizzo per la risoluzione senza disdetta del rapporto di lavoro.

² Ogni caso di lavoro di concorrenza va comunicato per iscritto alla Commissione paritetica professionale per i falegnami e i vetrai, Bahnhofplatz 9, Zurigo 1, dietro indicazione delle generalità del colpevole, del luogo e del tempo nonché del genere di lavoro di concorrenza eseguito.

³ Agli operai che trasgrediscono la proibizione del lavoro di concorrenza viene inflitto dalla Commissione paritetica professionale centrale una ammenda convenzionale la cui entità verrà commisurata alla gravità dell'infrazione e alla proporzione del lavoro eseguito, ma non potrà, tuttavia, superare i fr. 200.— per singolo caso.

⁴ Analoga ammenda convenzionale viene inflitta ai datori di lavoro che facessero eseguire lavori di concorrenza o li favorissero in qualsiasi modo.

⁵ In casi di lieve entità, la Commissione professionale può derogare da una ammenda convenzionale e impartire al colpevole un ammonimento.

⁶ Le ammende convenzionali vanno versate alla cassa della Commissione paritetica professionale centrale per i falegnami e i vetrai e saranno usate per la copertura delle spese di esecuzione del contratto.

Allegato

Classificazione delle zone in virtù di contratti collettivi di lavoro in deroga dell'elenco delle località per le rendite transitorie dell'assicurazione per la vecchiaia e per i superstiti

Canton Berna

Zona urbana: Bienna (distretto), Bolligen, Bremgarten, Burgdorf, Gassel, Köniz, Port (a nord dell'Aare), Stettlen, Tüscherz e Wohlen.

Zona semiurbana: Hasle, Kirchberg, Lützelflüh, Oberburg e Rüegsauschachen.

Canton Lucerna

Zona urbana: Lucerna, Emmen, Kriens, Horw, Littau.

Zona semiurbana: Adligenswil, Buchrain, Ebikon, Hoehdorf, Malters, Meggen, Reiden, Root, Rothenburg, Sursee, Udligenswil, Vitznau, Weggis e Wolhusen.

Zona rurale: tutti gli altri comuni.

Canton Svitto

Zona rurale: tutto il territorio.

Canton Zugo

Zona urbana: Baar, Cham, Hünenberg, Risch, Steinhausen, Walchwil e Zugo.

Zona rurale: tutti gli altri comuni.

Canton Sciaffusa

Zona urbana: Sciaffusa, Herblingen, Neuhausen am Rheinfall e Thayngen.

Zona semiurbana: Beringen, Stein am Rhein, Weiler, Gennersbrunn (comune di Herblingen) e abitato Schweizersbild (comune di Stetten).

Zona rurale: tutti gli altri comuni.

Cantone Ticino

Zona urbana: tutto il territorio.

Campo d'applicazione

Il campo d'applicazione proposto dalle parti ha il seguente tenore:

1. Le disposizioni dichiarate d'obbligatorietà generale sono applicabili per i territori dei cantoni Zurigo, Berna (eccettuati i distretti di Courtelary, Delémont, Franches montagnes, Moutier, La-Neuveville e Porrentruy), Lucerna, Uri, Svitto, Untervaldo-Alto, Untervaldo-Basso, Glarona, Zugo, Soletta, Basilea-Campagna, Sciaffusa, Appenzello-Esterno, Appenzello-Interno, San Gallo, Grigioni, Argovia, Turgovia e Ticino.

2. Esse sono applicabili ai rapporti di lavoro tra i titolari di fabbriche di serratmentieri e mobili e le aziende da vetraio (nel canton Grigioni anche i titolari di aziende di carpenteria) ed i loro operai qualificati e non qualificati.

Fanno eccezione:

a) le aziende soggette al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera dei mobili all'ingrosso;

b) i falegnami ed i vetrai occupati in istituti, alberghi e aziende dell'industria al difuor della professione del falegname e vetraio;

c) gli operai occupati in aziende miste che non offrono sul mercato lavori da falegname e vetraio;

d) il personale d'ufficio e tecnico ed altri impiegati nonché gli apprendisti ai sensi della legislazione federale sulla formazione professionale.

3. Sono riservate le disposizioni di carattere imperativo del diritto federale e cantonale come anche gli accordi contrattuali più favorevoli al lavoratore.

4. Il presente decreto entrerà in vigore il giorno della sua pubblicazione ufficiale ed avrà effetto fino al 31 dicembre 1964.

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere inoltrate, in iscritto e motivate, entro 30 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 16 maggio 1963.

Ufficio federale dell'Industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Fraülein M. Frey, Haushalt-Mercerie-Spielwaren, Birsfelden, ist die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes vom 18. Mai 1963 bis 30. September 1963 wegen Aufgabe des Geschäftes erteilt worden. Der Gesuchstellerin ist ein Geschäftseröffnungsverbot bis zum 17. Mai 1968 für die ganze Schweiz auferlegt worden.

(AA. 128)

Liestal, den 14. Mai 1963.

Direktion des Innern.

Ersparisanstalt des Kaufm. Directoriums AG., St. Gallen

Aktiven				Bilanz per 30. April 1963		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.		
Kassa	Fr. 256 053.52		Bankenkreditoren auf Sicht		Fr. 340 671		
Nationalbank-Giro-Guthaben	Fr. 793 943.33	1 049 996	Bankenkreditoren auf Zeit		7 050 000		
Coupons		14 083	Kreditoren auf Sicht	Fr. 2 992 754.47			
Banken-Debitoren auf Sicht	Fr. 187 705.05	65	Kreditoren auf Zeit	Fr. 6 300 000.—	9 292 754		
Andere Banken-Debitoren	Fr. —,—	187 705	Directorialkasse		131 641		
Wechsel		12 000	Sparenlagen		8 037 054		
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung		9 107 447	Depositen		396 366		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 282 950.—			Kassaobligationen		6 971 800		
Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		6 661 300	Pfandbriefdarlehen		2 600 000		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 6 269 500.—			Sonstige Passiven		248 785		
Hypothekaranlagen		16 816 050	Aktienkapital		2 000 000		
Wertschriften		2 573 150	Reservfonds		600 000		
Sonstige Aktiven		265 301	Gewinn-Saldovortrag		17 960		
Nicht einbezahltes Aktienkapital		1 000 000					
Kautionen: Fr. 8000.—							
		37 687 034			37 687 034		

Ueberdies hat gemäss Art. 19 der Statuten die Kaufmännische Corporation in St. Gallen die Garantie für die Erfüllung aller Verbindlichkeiten der Ersparisanstalt übernommen. Das Vermögen der Kaufmännischen Corporation beträgt per 30. April 1963 Fr. 2 000 000.—.

Finter Bank, Zürich

Aktiven				Bilanz auf 31. Dezember 1962		Passiven	
nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die Generalversammlung							
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.		
Kasse und Postcheckguthaben	2 617 319	51	Bankenkreditoren auf Sicht	2 157 732	75		
Bankendebitoren auf Sicht	12 868 822	74	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	73 283	05		
Bankendebitoren auf Zeit	54 000	—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	15 667 455	70		
Wechsel	225 387	55	Kreditoren auf Zeit	1 245 948	09		
Reports	73 283	05	Checks und kurzfristige Dispositionen	40 956	60		
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	265 704	20	Sonstige Passiven	234 559	86		
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	5 663 897	89	Kapital	3 000 000	—		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 1 310 704.70			Reserven	105 000	—		
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	2 100	60	Saldovortrag auf neue Rechnung	166 821	04		
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	590 951	25					
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 271 333.—							
Wertschriften	282 353	70					
Sonstige Aktiven	49 936	60					
Kautionen: Fr. 29 087.50							
	22 691 757	09		22 691 757	09		
Soll			Haben				
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1962							
Passivzinsen	117 395	47	Saldovortrag vom Vorjahr	164 437	06		
Kommissionen	4 149	31	Aktivzinsen	373 975	09		
Bankbehörden und Personal	218 847	25	Kommissionen	153 718	39		
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	10 007	75	Ertrag des Wechselportefeuilles	46 797	68		
Geschäfts- und Bürokosten	121 306	96	Ertrag der Wertschriften	16 140	50		
Steuern und Abgaben	38 138	15	Verschiedenes	62 220	91		
Abschreibungen und Rückstellungen	60 623	70					
Reingewinn	Fr. 82 383.98						
Saldovortrag vom Vorjahr	Fr. 164 437.06	04					
	817 289	63		817 289	63		
Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften				Verteilung des Reingewinnes			
a) Schweizerische Obligationen			Zuweisung an die ordentliche Reserve	5 000	—		
Industrielle Unternehmen	24 920	—	Zusätzliche Rückstellung	75 000	—		
d) Ausländische Obligationen			Saldovortrag auf neue Rechnung	166 821	04		
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	101 877	95					
Andere Obligationen	93 025	25					
e) Ausländische Aktien	53 530	50					
f) Anteilscheine von Anlagefonds (Inv. Trusts)	9 000	—					
	282 353	70					

Overland Trust Banca, Lugano

Attivo				Bilancio al 31 dicembre 1962		Passivo	
(dopo le risoluzioni dell'assemblea degli azionisti)							
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		
Cassa, conto giro e chèques postali	1 183 052	76	Debiti a vista presso banche	510 256	63		
Crediti a vista presso banche	7 221 470	03	Disposizioni	213 690	60		
Altri crediti presso banche	2 507 713	95	Conti correnti creditori a vista	12 167 640	25		
Conti correnti debitori con copertura	7 006 506	85	Conti correnti creditori a termine	5 958 856	15		
di cui con copertura ipotecaria Fr. 1 092 863.—			Altre poste del passivo	320 000	—		
Conti correnti debitori senza copertura	2 437 298	30	Capitale azioni	1 500 000	—		
Conti correnti debitori a termine con copertura	519 931	—	Riserva legale	50 000	—		
Ipoteche	80 000	—	Riserva speciale	300 000	—		
Titoli	170 030	—	Conto dividendo 5%	75 000	—		
Mobilio e impianto cassette sicurezza	1	—	Ripporto a nuovo	36 322	81		
Altre poste dell'attivo	5 762	55					
	21 131 766	44		21 131 766	44		
Uscite			Profitti e perdite				
Interessi passivi	205 453	—	Saldo riportato dall'esercizio precedente	Fr. 19 954.99	99		
Organi della banca e personale	170 140	20	Interessi attivi	468 456	30		
Spese generali e spese di ufficio	112 924	85	Provvigioni	240 702	81		
Imposte e tasse	80 000	—	Proventi del portafoglio cambiario	38 386	19		
Ammortamenti	39 710	60	Proventi del portafoglio titoli	13 110	20		
Residuo utile esercizio precedente	Fr. 19 954.99		Diversi	13 640	97		
Utile netto esercizio 1962	Fr. 166 367.82	81					
	791 551	46		791 551	46		
Titoli di proprietà				Ripartizione dell'utile di esercizio			
Obbligazione svizzera			Dividendo 5%	75 000	—		
Confederazione	15 000	—	A riserva ordinaria	10 000	—		
Enti pubblici	53 860	—	A riserva speciale	65 000	—		
Obbligazioni estere			Ripporto a nuovo	36 322	81		
Statali	81 700	—					
Enti pubblici	17 470	—					
	170 030	—		186 322	81		

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Südafrika

Einfuhrvorschriften

Mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 107 vom 9. Mai 1963 wurden gewisse Lockerungen der südafrikanischen Einfuhrvorschriften bekanntgegeben. Im deutschen Text wurde für Waren der Liste 4 eine Neuzuteilung von 50 statt 15% der im Jahre 1948 getätigten Einfuhren veröffentlicht. Die Gesamtzuteilung für das Jahr 1963 beträgt für diese Erzeugnisse somit $30 + 15\% = 45\%$. Die erwähnte Publikation ist entsprechend abzuändern. 113. 16. 5. 63.

Ministertagung des GATT

An der vom 16. bis 21. Mai stattfindenden Ministertagung des GATT in Genf wird die Schweiz durch Bundesrat Dr. H. Schaffner vertreten sein. Der schweizerischen Delegation gehören ferner an die Herren Botschafter Dr. E. Stopper, Direktor der Handelsabteilung; Minister Dr. A. Weinauer, Delegierter für Handelsverträge; Direktor H.P. Keller von der Getreideverwaltung und Vizedirektor Dr. E. Moser von der Handelsabteilung. 113. 16. 5. 63.

Conférence des ministres du GATT

La Suisse sera représentée à la conférence des ministres du GATT qui se tiendra à Genève du 16 au 21 mai par le Conseiller fédéral H. Schaffner. La délégation suisse comprendra en outre l'Ambassadeur E. Stopper, directeur de la Division du commerce, le Ministre A. Weinauer, délégué aux accords commerciaux, le Directeur H.P. Keller de l'Administration fédérale des blés et le Vice-Directeur E. Moser de la Division du commerce. 113. 16. 5. 63.

Auslands-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 16. Mai 1963 - Cours de conversion dès le 16 mai 1963

Belgien und Luxemburg: Fr. 8,71 1/2; Dänemark: Fr. 62,80; Deutschland: Fr. 108,80; Frankreich NF: Fr. 88,60; Italien: Fr. — 70; Marokko: DH: Fr. 86,90; Niederlande: Fr. 120,70; Norwegen: Fr. 60,75; Oesterreich: Fr. 16,80; Schweden: Fr. 83,65.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12,15. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 113. 16. 5. 63.

Couvertures pour «La Vie économique» 1962

Savez-vous que les différents fascicules de «La Vie économique» constituent une documentation de premier ordre? Vous tiendrez certainement à les réunir en un recueil et à les faire relier. Nous vous y aiderons volontiers; si vos collections des années passées ne sont pas complètes ou sont détériorées, nous vous les compléterons, dans la mesure du possible, au moyen de nos fascicules de réserve.

Nous disposons pour la XXXV^e année de couvertures brunes, avec titre or, préparées de façon à pouvoir contenir les 12 fascicules de «La Vie économique», ainsi que les rapports annexés de la Commission de recherches économiques. Prix: Fr. 3.—. De plus, il reste encore quelques couvertures des années 1958 à 1961, qui sont livrables au prix de 2 fr. 50 l'exemplaire.

Prière d'adresser les commandes à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Laupen

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 30. Mai 1963, 20.15 Uhr, in der «Llude», Laupen.

Traktanden: Die statutarischen.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung pro 1962 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

The One William Street Fund, INC.

Investment Trust de valeurs américaines

Le Trust a déclaré un deuxième dividende trimestriel pour l'exercice 1963 de \$ 0,06 sur les actions souscrites jusqu'au 19 avril 1963.

Les certificats enregistrés au nom de la

Société Nommée de Genève

peuvent être présentés avec un bordereau numérique spécial en double exemplaire, aux caisses de MM. HENTSCHE & Cie, à Genève, représentants des Trusts en Suisse, pour l'estampillage des titres et le paiement du dividende, qui s'effectuera dès le 15 mai 1963 sur la base suivante:

Paiement net (impôt et frais déduits)	Fr. 0,1673
Retenue supplémentaire d'impôt USA (récupérable sous certaines conditions)	Fr. 0,0389
Au cours de 4,32 1/2.	

Le dernier portefeuille trimestriel, en français, allemand et Italien peut être obtenu au domicile ci-dessus et auprès de toutes les banques.

Genève, le 14 mai 1963.

Société des Forces Electriques de la Goule Saint-Imier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 29 mai 1963, à 15 heures, au Buffet de la Gare, à St-Imier.

Ordre du jour:

- 1° Présentation du rapport de gestion et des comptes pour l'exercice 1962; rapport des contrôleurs.
- 2° Répartition du bénéfice.
- 3° Décharge aux organes de la société.
- 4° Election statutaire des administrateurs, des contrôleurs et du contrôleur-suppléant.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront déposés, à partir du 18 mai 1963, pour examen par MM. les actionnaires, au siège de la société, à St-Imier.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions, jusqu'au lundi 27 mai 1963, par le bureau de la société, à St-Imier, la Banque Populaire Suisse, à St-Imier, et la Banque Cantonale de Berne, à Berne et à St-Imier.

St-Imier, le 10 mai 1963.

Le conseil d'administration.

The Associated Portland Cement Manufacturers Limited

Avis de détachement du coupon N° 8 des certificats au porteur émis en Suisse.

La société a déclaré pour l'exercice 1962 sur ses actions ordinaires un dividende final de 1 sh. 4,8 d. brut (7%). Les actions sont traitées ex-dividende en Grande Bretagne et en Suisse depuis le 13 mai 1963.

L'avis de paiement du coupon N° 8 paraîtra à fin juin 1963.

Genève, le 13 mai 1963.

Société Nommée de Genève.

S.I. du Basset-Dessous A

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 31 mai 1963, à 17 heures 30, dans les bureaux de la S.A. Séchand fils, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées au bureau de la S.A. Séchand où les comptes, le rapport de gestion et celui des vérificateurs sont à disposition des actionnaires dès ce jour.

AG Luftseilbahn Corviglia-Piz Nair (LCPN)

St. Moritz

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 28. Mai 1963, 11 Uhr, im Hotel Neues Posthotel, St. Moritz.

Traktanden: Die statutarischen.

Die Zutrittskarten werden im Neuen Posthotel, St. Moritz, am 28. Mai 1963, zwischen 10 und 11 Uhr, gegen Vorweisung der Aktien oder eines anderen Besitznachweises ausgegeben.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme du Télésiège de Champex à la Breya, Champex-Le-Lac

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu vendredi 7 juin 1963, à 15 heures au mazot, à Champex.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Divers.

Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, les propositions pour l'emploi du bénéfice est à la disposition des actionnaires dès le 27 mai 1963 chez M. Albert Molland à Champex et à l'étude de M^e Rodolphe Tissières, avocat, à Martigny.

Seuls les actionnaires en possession des cartes de légitimation pourront assister à l'assemblée générale. Ces cartes servant également de titres de transport pour les courses gratuites seront délivrées jusqu'au 7 juin à l'étude de M^e Rodolphe Tissières, avocat, à Martigny-Ville, et le jour de l'assemblée générale de 14 à 15 heures au mazot à Champex contre remise du coupon 8b.

Télésiège Ste-Croix-Les Avattes S.A.

MM. les actionnaires sont convoqués pour lundi 27 mai 1963, à 20 heures au restaurant de la gare à Ste-Croix, en

assemblée générale ordinaire

(Feuille de présence dès 19.45 heures)

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Divers.

République et Canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 3% Etat de Genève 1952

Loi du 15 mars 1952

6^e tirage au sort du 7 janvier 1963 de 1000 obligations

RECTIFICATION

Contrairement à ce qu'indique l'avis paru dans le N° 20 du 25 janvier 1963 de ce journal, sont sortis les numéros:

23392 à 23441

et non

23292 à 23441

comme imprimé par erreur.

Les obligations sorties au 6^e tirage du 7 janvier 1963 sont remboursables au pair, soit en fr. 1000, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 15 avril 1963, à la caisse de l'Etat de Genève, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet.



Die Blitzantwort senkt Ihre Personalkosten!

In jedem Betrieb ist ein erheblicher Teil der zu beantwortenden Post Routine-Korrespondenz. Auf den Rand der eingegangenen Briefe schreibt man die Kurzwantworten und schickt den Absendern Bürokopien ihrer so kommentierten eigenen Schreiben zu. Da auf diese Weise die eingegangenen Briefe in wenigen Minuten kommentiert und kopiert sind, spricht man von „Blitzantworten“.

Die Erledigung der Routine-Korrespondenz durch „Blitzantworten“, die man z. B. mit seinen Vertretungen und Lieferanten vereinbaren kann, senkt Ihre Personalkosten bedeutend.

Agfa Copyrapid

ein Gewinn für Ihren Betrieb!



Näheres durch: AGFA-PHOTO AG., Postfach, Zürich 27

National Rebuilt BUCHUNGSAUTOMATEN mit voller Fabrikgarantie

sehr günstig direkt von **NCR** NATIONAL BUCHUNGSMASCHINEN Zürich Stampfenbachplatz 474000

Gute Existenz als

Geschäftsführer

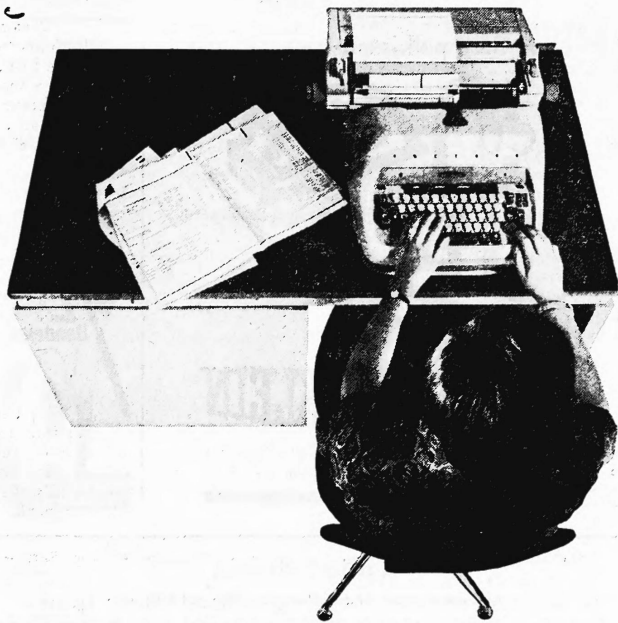
in altagesch. gewerbl. Betrieb, Platz Zürich, für Kaufmann mit ausgesprochener techn. Begabung, selbst guter Verkäufer, in Aussicht auf baldigste

Geschäftsübernahme

zu kulantest. Bedingungen. Kap.-Bedarf 50 M. vorerst. Charakterl. einwandfreie dynam. Bewerber belieben handschr. lückenl. Currie. mit Foto zu richten unter Chiffre Hab 130 228 an Publicitas Bern.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Büfa: Hallenstadion Zürich
Halle 1, Stand Nr. 107



FACTURA

3

Der Fakturierautomat mit automatisch stellenrichtiger Niederschrift

Wesentliche Vorteile:

- Kein Dezimaltabulator
- Nur eine Tastatur für Schreiben und Rechnen
- Automatische Unterstreichung bei Zwischen- und Endsummen
- Einfachste Bedienung, kürzeste Anlernzeit
- Ausserordentliche Arbeitsgeschwindigkeit

Verlangen Sie Prospekte und Arbeitsblätter oder den Besuch unseres Organisations. Jederzeit unverbindliche Vorführung.

AG für Büro-Automation

Utoquai 31, Zürich 8, Telefon 051 / 47 80 90

Coupon

bitte einsenden an AG für Büro-Automation, Utoquai 31, ZH
 Prospekte und Arbeitsblätter
 Besuch Ihres Organisations nach telefonischer Anmeldung
 Adresse: _____
 massgebender Herr: _____
 Telefon: _____ (Firmenstempel oder Unterschrift)



HAB/F

NCR-Stempel

ohne Stempelkissen



neu

Wir lösen jedes Stempel-Problem

SPECKERT + KLEIN

Schweizergasse 20 beim Löwenplatz Zürich 1
Telephon 25 00 50

SCM SMITH-CORONA
elektrische Schreibmaschinen



Für das Büro: Ruegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/23 37 07

Umsätzeheber zu verkaufen neuerliche, automatische, optische

Busch-Personenwaage

Anfragen erbeten an Postfach 41, Münsingen.



FISCHER & CO. REINACH 6

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Druckerei zur Prochen
Zürich 25 Tel. 052 32 71 64

SHAB-Inserate haben stets Erfolg

14.-18. Mai 1963

Bürofach-Ausstellung

büfa

die umfassende Büroschau

Jetzt * Ausstellungsgelände Zürich-Oerlikon Hellenstedion

Dienstag 14. Mai 10.00-19.00 Tramlinien 7, 11, 14
Mittwoch 15. Mai 09.00-19.00
Donnerstag 16. Mai 09.00-19.00
Freitag 17. Mai 09.00-22.00
Samstag 18. Mai 09.00-19.00 1000 Parkplätze

Radio-Schweiz

Aktiengesellschaft für drahtlose Telegraphie und Telephonie

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 11. Juni 1963, vormittags 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer der Radio-Schweiz AG., Bern, Viktoriaplatz 1, 5. Stock.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. Mai 1962.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für 1962.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind am Sitze unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme aufgelegt.
Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären direkt zugestellt.

Bern, den 16. Mai 1963.

Der Verwaltungsrat.

ALPINA

Versicherungs-Aktiengesellschaft
Zürich

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Rechnungsjahr 1962 auf brutto Fr. 63.- per Aktie festgesetzt.

Der Coupon Nr. 45 der Aktien 1-10 000 wird demnach ab heute an unserer Kasse mit Fr. 63.- brutto, abzüglich 3% eidgenössische Couponsteuer und 27% eidgenössische Verrechnungssteuer, mit netto Fr. 44.10 bezahlt. Die Einlösung erfolgt auch spesenfrei bei sämtlichen Sitzen des Schweizerischen Bankvereins.

Zürich, den 15. Mai 1963.

ALPINA

Versicherungs-Aktiengesellschaft
Die Direktion.

Chaland S. A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 27 mai 1963, à 11 heures, dans les bureaux de la société, rue Toepffer 5, à Genève, avec ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1962.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition des actionnaires au siège de la société, à partir du 16 mai 1963.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège social leurs actions ou un certificat de blocage jusqu'au 24 mai 1963 au plus tard.

Genève, le 16 mai 1963.

Le conseil d'administration.

Partimag S. A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 27 mai 1963, à 11 heures 30, dans les bureaux de la société, rue Toepffer 5, à Genève, avec ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1962.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition des actionnaires au siège de la société, à partir du 16 mai 1963.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège social leurs actions ou un certificat de blocage jusqu'au 24 mai 1963 au plus tard.

Genève, le 16 mai 1963.

Le conseil d'administration.



Karteigeräte

Verstellbar für viele Formate

Bitte Spezial-Prospekt verlangen

Karteikarten verschiedenster Breite können untergebracht werden. Stufenlose Breitenverstellung durch verschiebbare Begrenzungswand. Lieferbar in zwei Größen, die alle Breiten zwischen 257 und 450mm erfassen. Keine kostspieligen Sonder-Anfertigungen, die lange Lieferzeiten erfordern. Geringe Lagerhaltung. Leichte Einkaufsdispositionen. Auch wenn sich bei späterer Umstellung der Organisation die Formularbreiten ändern, kann das Kontengerät immer wieder verwandt werden. Dazu braucht nur die innere Begrenzungswand verschoben zu werden.

Nr. 900 401

Fr. 275.—

Komplett mit Fahrtisch



Edmund Guyaz AG., Pratteln

Büromaschinen, Büroeinrichtungen

Tel. (061) 81 71 11

ROCO CONSERVEN RORSCHACH

Einladung an unsere Aktionäre zur

47. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 30. Mai 1963, 11.30 Uhr, im Hotel Bad Horn, in Horn (TG)

Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1962.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Kapitalerhöhung.
6. Statutenänderung.
7. Allgemeine Umfrage.

Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Mai 1963 an im Büro der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder Depotbestätigung einer Bank oder Einsendung des Nummernverzeichnisses bis Mittwoch, 29. Mai 1963, 12.00 Uhr, bei der Gesellschaft bezogen werden. Stellvertretung ist nur durch einen andern Aktionär gestattet (§ 13 der Statuten).

Rorschach, 9. Mai 1963.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hotel & Beau Rivage Interlaken S.A.

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 8. Mai 1963 gelangt eine Dividende von 5% brutto für das Geschäftsjahr 1962 an die Aktionäre zur Ausschüttung.

Gegen Abstempelung der Aktien werden, abzüglich 30% eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer, Fr. 8.75 pro Aktie spesenfrei ausbezahlt. Der Betrag kann ab sofort bei der Kantonalbank von Bern, Interlaken; Schweizerische Kreditanstalt, Interlaken; Schweizerische Bankgesellschaft, Interlaken, oder an unserer Kasse erhoben werden.